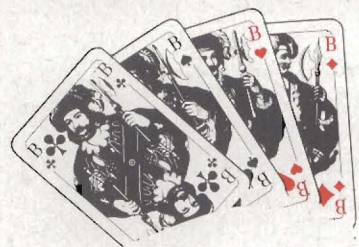




SKAT



JOURNAL

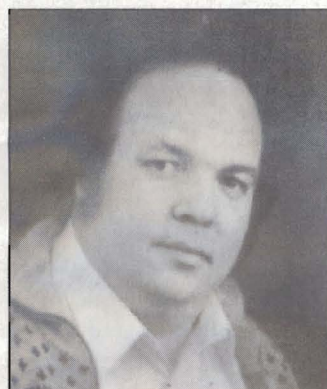
Schleswig-Holstein

Offizielle Verbandszeitung des Skatverbandes Schleswig-Holstein
der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck und Westküste

Heft 1

6. Jahrgang

Februar 1995



*Ligaobmann
Dietmar Nagorny*

Das Präsidium des

Landesverbandes

Schleswig-Holstein



*Kassenwart
Gerd Grunow*



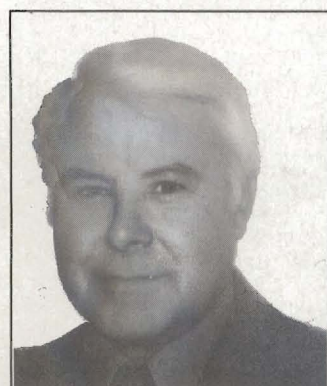
*Spielleiter
Werner Böhm*



Präsident Dieter Rehmke



*Vizepräsident
Klaus Darner*



*Jugendwart
Georg Mohrhagen*



*Schriftführer
Christian Hoffmann-Timm*



*Pressewart
Jürgen Hauck*



*Damenwartin
Barbara Doll*

Der schleswig-holsteinische Skat-Kalender

04./05.03.95	Einzelmeisterschaft LV Schleswig-Holstein	siehe Anzeige
11.03.95	1. Ligaspieltag	
18.03.95	RL Lola	siehe Anzeige
19.03.95	Deutscher Damenpokal	
19.03.95	2. Kiel-Cup	
26.03.95	RL Husum	14.00 Uhr
01.04.95	2. Ligaspieltag	
02.04.95	Ostseepokal in Scharbeutz	siehe Anzeige
08./09.04.95	Deutsche Mannschaftsmeisterschaften	
14.04.95	Böklunder Turnier	siehe Anzeige
15.04.95	RL St. Annen	14.00 Uhr
17.04.95	RL Leck	14.00 Uhr
23.04.95	Nusser Buben	siehe Anzeige
23.04.95	Meister der Meister in Scharbeutz	
01.05.95	RL Meldorf	14.00 Uhr
07.05.95	Vorrunde Deutscher Städtepokal	10.00 Uhr
13.05.95	3. Ligaspieltag	
20.05.95	RL Itzehoe	14.00 Uhr
20.05.95	Nu.R Cup TV Grebin	14.00 Uhr
25.05.95	Grenzland Pokal in Harrislee	14.00 Uhr
25.05.95	RL 1. Heider	14.00 Uhr
27.05.95	RL Föhr	13.00 Uhr
28.05.95	Offene Kappelner Stadtmeisterschaft	14.00 Uhr
03.-05.06.95	Deutsche Schüler- und Jugendmeisterschaften	
10.06.95	4. Ligaspieltag	
17.06.95	Preisskat Medelby	
18.06.95	RL Brunsbüttel	14.00 Uhr
22.06.95	Rudi-Vodel-Gedächtnispokal in Harrislee	20.00 Uhr
24.06.95	RL Tellingstedt	14.00 Uhr
25.06.95	Kieler - Woche - Turnier	
09.07.95	RL Viöl	14.00 Uhr
16.07.95	Sommerpokal St. Annen	14.00 Uhr
13.08.95	Hafentage Husum	14.00 Uhr
20.08.95	Schleswig-Holstein Pokal in Neumünster	10.00 Uhr
26.08.95	RL Tönning	

SKAT-JOURNAL

HERAUSGEBER:

Skatverband Schleswig-Holstein
der Verbandsgruppen Kiel, Lübeck
und Westküste

REDAKTIONSANSCHRIFT:

Walter Kock, An Sandbarg 1,
24329 Rantzaupark
Tel. 04383/488 - Fax 04383/1076

Leserbriefe stellen nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion dar.

IMPRESSUM

REDAKTION:

VG 23 – Walter Kock,
Tel. 0 43 83 / 4 88, Fax 0 43 83 / 10 76
VG 24 – Jürgen Hauck, Stettiner Str. 7,
Fax 0 45 03 / 7 54 36
23683 Scharbeutz, Tel. 0 45 03 / 7 34 15
VG 22 – Armin Helm, Wesselhorn 24,
25782 Tellingstedt, Tel. 0 48 38 / 74 33

BANKVERBINDUNG: Sparkasse Lübeck
Konto-Nr.: 12-257770, BLZ 23050101

SATZ UND LAYOUT: Wendland Verlag,
Dieter Wendland, Am Wellsee 56, 24146 Kiel
Tel. 04 31 / 7 89 06 33, Fax 04 31 / 7 89 06 34

DRUCK: J. Schmidt GmbH
24113 Kiel, Tel. 04 31 / 3 03 44

Tabellen und Texte dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des
Verlages anderweitig veröffentlicht werden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernimmt der Verlag keine
Haftung.

Landesverband Schleswig-Holstein

Wie bereits im Skatjournal berichtet, wurde auf dem Skatkongreß in Schneverdingen 1994 die Richtlinie für weitere Landesverbände beschlossen.

Auf der jetzt zum 21.01.1995 einberufenen Mitgliederversammlung des NdSKV in der Holstenhalle nach Neumünster, begrüßte Vizepräsident Werner Ruge die Mitglieder und eröffnete um 14.12 Uhr die Mitgliederversammlung.

Alle Anwesenden erhoben sich von den Stühlen und gedachten den verstorbenen Skatspielern, insbesondere des Ehrenmitglieds Heinz Reiner mann.

Danach ließ Vizepräsident, Werner Ruge, die vergangenen Jahre Revue passieren. Er bedankte sich beim Präsidium für die hervorragende Zusammenarbeit der letzten Wahlperiode. Vizepräsident Werner Ruge bedankte sich bei allen Anwesenden für den nahtlosen Übergang des Norddeutschen Skatverbandes in dem Landesverband Schleswig-Holstein.

Alle Mitglieder und Gäste erhoben sich von den Plätzen und applaudierten dem neuen Landesverband Schleswig-Holstein.

Jetzt begann der technische Ablauf der Versammlung z.B. Tagesordnung, Wahlhelfer, Protokolle und Berichte der Präsidiumsmitglieder sowie die Entlastung des Schatzmeisters und Präsidiums.

Ohne Diskussion über die Beiträge der Präsidiumsmitglieder und der Rechnungsprüfer wurde dem Antrag zur Entlastung des Schatzmeisters und des Präsidiums mit 31 Stimmen bei 8 Stimmenthaltungen der Präsidiumsmitglieder entsprochen.

Auch die Kasse des Skatjournals Schleswig-Holstein wurde von den Rechnungsprüfern Barbara Doll und Armin Hell geprüft. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt, es gab keinen Anlaß zu einer Beanstandung. Ein besonderer Dank galt dem Kassensführer Dieter Zischke für seine geleistete Arbeit.

Zum Wahlleiter wurde der DSKV-Präsident Heinz Jahnke einstimmig gewählt. Als Wahlhelfer wurden Ernst-Otto Junge (Westküste) und Franz Müller (Kiel) einstimmig gewählt.

Für die Wahl des Präsidenten übernahm Heinz Jahnke auch die Sitzungsleitung.

Bevor der Wahlleiter seiner Aufgabe nachkam, nahm er die Gelegenheit wahr, der Versammlung ausführlich für die gute Zusammenarbeit über mehr als zwei Jahrzehnte zu danken. Er wünscht den Schleswig-Holsteinern alles Gute auf dem neuen Weg und wünscht ihnen außerdem, daß alle Hoffnungen auf eine gute Zukunft in Schleswig-Holstein in Erfüllung gehen.

In der nächsten Ausgabe des Skatjournals stellen wir die Mitglieder des Präsidiums und des Landesverbandsgerichtes etwas näher vor.

Der Skatfreund Willi Janssen, Präsident des Bremer Skatverbandes, der als

Der Vizepräsident des Skatverbandes Weser-Ems, Uwe Scheifhacken, übermittelte die besten Wünsche seiner Verbandsgruppe für ein gutes Gelingen des Skatverbandes Schleswig-Holstein. Er wünschte dem Skatverband viel Erfolg für die zukünftigen Aufgaben.

Der Präsident, Dieter Rehmke, bedankte sich bei den Skatfreunden Willy Janssen und Uwe Scheifhacken für deren Grußadressen.

Er äußerte die Hoffnung, daß man sich nicht aus den Augen verlieren möge. In der Hoffnung, man sieht sich auf den Skatturieren auch in Schleswig-Holstein wieder.

Die Wahl des Präsidenten

Zum Präsident wurde Dieter Rehmke VG Kiel gewählt. Anschließend übernahm der neue Präsident die Sitzungsleitung.

Gewählt wurden in folgenden Ämter:

Vizepräsident:	Klaus Darmer	VG Lübeck
Schatzmeister:	Gerd Grunow	VG Lübeck
Schriftführer:	Christian Hoffmann-Timm	VG Kiel
Spielleiter:	Werner Böhm	VG Westküste
Ligaobmann:	Dietmar Nagorny	VG Westküste
Jugendleiter:	Georg Mohnhagen	VG Kiel
Pressewart:	Jürgen Hauch	VG Lübeck
Damenwartin:	Barbara Doll	VG Kiel

Das Landesverbandsgericht:

Peter Sporn	VG Westküste
Franz Müller	VG Kiel
Jürgen Albrecht	VG Lübeck

Stellvertreter

Ernst-Otto Junge	VG Westküste
Otto Buck	VG Kiel
Hans-Dieter Thoma	VG Lübeck

einzigster Vertreter der ausgeschiedenen Verbandsgruppen extra angereist war, überbrachte die besten Wünsche und die herzlichsten Grüße seiner Verbandsgruppe.

Mit diesen Wünschen waren die Hoffnung auf eine erfolgreiche Zukunft des Skatverbandes Schleswig-Holstein verbunden.

Günter Preetz VG Lübeck bedankte sich beim Jugendleiter, Johannes Brand, für die gute Zusammenarbeit der letzten acht Jahre.

Im selben Sinne äußerte sich Werner Böhm, der neue und „alte“ Spielleiter. Er lud die Meister der ausgeschiedenen Verbandsgruppen zum Turnier „Meister der Meister“ ein.

Um 15.35 Uhr schloß der Präsident Dieter Rehmke die harmonisch verlaufene Sitzung, und wünschte Allen eine gute Heimreise.

DSKV-Info

Die Skatregelkunde

Ausspiel durch Gegenspieler

Nach dem dritten Stich sitzt der Alleinspieler in Mittelhand. Der ausspielberechtigte Gegenspieler in Vorhand zieht eine Karte aus seinem Blatt, zögert kurz und steckt sie in sein Blatt zurück. Die Karte war dabei für die übrigen Spieler nicht sichtbar. Jetzt nimmt er eine andere Karte und spielt diese aus.

Der Alleinspieler verlangt nun Spielgewinn, weil Vorhand eine Karte in klarer Spielabsicht gezogen, diese aber nicht ausgespielt habe.

Wie ist zu entscheiden? Lösung des Streitfalles

Bis zum letzten Skatkongreß galt die Regelung, daß Karten, die in Spielabsicht gezogen wurden, auch gespielt werden mußten. Da diese Bestimmung häufig Anlaß zu Mißverständnissen gegeben hatte (wenn Spieler z.B. behaupteten, sie hätten die Karten nur sortiert), wurde diese Regel aus der Skatordnung entfernt. Jetzt gilt wieder die frühere Bestimmung, daß eine Karte nur dann nicht mehr zurückgenommen werden darf, wenn sie für andere Spieler erkennbar geworden war.

Da in dem vorliegenden Streitfall die von Vorhand gezogene Karte von den Mitspielern nicht erkannt worden war, darf Vorhand die betreffende Karte wieder zurückstecken und eine andere Karte spielen.

Diese Regelung gilt für die Gegenspieler. Der Alleinspieler ist berechtigt, auch eine sichtbar vorgezogene Karte wieder zurückzunehmen, da hier kein Kartenverrat vorliegen kann. Die Gegenspieler haben durch die Kenntnis der sichtbar gewordenen Karte u. U. einen Vorteil, niemals aber Nachteile. In diesem Fall gilt also die Vorteilsregel!

Hans Braun
Mitglied des Deutschen Skatgerichts



Auftragsabwicklung in der Geschäftsstelle

Liebe Skatfreundin, lieber Skatfreund!

Laut Präsidiumsbeschluß werden wir bei der Auftragsabwicklung ab 1995 folgende Rationalisierungsmaßnahmen durchführen:

1. Bestellungen eines Landesverbandes sowie Bestellungen mit einem Auftragswert von **über DM 500,—** werden gegen Rechnung geliefert.

2. Bestellungen **über DM 100,— bis DM 500,—** wickeln wir nur noch gegen Vorauszahlung ab. Hierbei machen wir darauf aufmerksam, daß es unbedingt erforderlich ist, bei BTX-Überweisung (in diesen Fällen erhalten wir keinen Einzelüberweisungsträger) neben der Anschrift und der Angabe der Artikel auch die **fünfstellige Vereins-EDV-Nummer** anzugeben.

Wir haben auf der Geschäftsstelle die Erfahrung gemacht, daß Aufträge oftmals mit unvollständiger Anschrift versehen sind, so daß sie nicht erledigt werden können. Mit der Angabe der Vereins-EDV-Nummer ist in solchen Fällen eine exakte Zuordnung möglich.

Falls Sie es ermöglichen können, sollte dem schriftlichen Auftrag ein Verrechnungsscheck beigelegt werden. Nach Erhalt der beiden Auftragsunterlagen kann umgehend eine Versendung der gewünschten Artikel vorgenommen werden.

3. Bei Bestellungen **unter DM 100,—** bitten wir Sie, Ihre Auftragswünsche an die **zuständige Verbandsgruppe** zu richten, damit von dort aus eine Sammelbestellung an die Geschäftsstelle abgesandt werden kann, die dann mindestens einen Auftragswert von DM 100,— ausmacht.

Wir hoffen, daß Sie für unsere vorgeschlagene Rationalisierungsmaßnahme Verständnis aufbringen.

Bei Beachtung unserer vorschläge können wir Ihnen eine Belieferung Ihrer Auftragswünsche innerhalb von zwei bis drei Wochen nach komplettem Auftragseingang zusichern.

Mit freundlichen Grüßen
Wilfried Hoberg
Geschäftsführer

Ausschreibung DMM 1996

Ausgeschrieben wird hiermit die Ausrichtung der Deutschen Skatmannschaftsmeisterschaften 1996. Vorgehener Austragungstermin: 20./21. April.

Bewerbungen mit den üblichen Angaben sind über den zuständigen Landesverband bis zum 30. März 1995 an die DSKV-Geschäftsstelle zu richten, von der vorab direkt die Kriterien über die Vergabe von DSKV-Veranstaltungen angefordert werden können. Sie sind aber auch im „Ringbuch“ unter Nummer 7 enthalten.

Ehrung verdienter Mitglieder

Die Landesverbände wurden gebeten, Anträge auf Ehrungen bis zum 15. Februar 1995 an die DSKV-Geschäftsstelle zu richten. Maßgebend war das Datum des Poststempels.

Nächster Termin, der vorgemerkt werden sollte, ist der 15. August 1995.

Werbepremien für Landesverbände

In seiner Sitzung am 3./4. Dezember 1994 hat das Präsidium beschlossen, den drei Landesverbänden mit dem größten Nettomitgliederzuwachs innerhalb eines Jahres mit Werbepremien zu danken.

Als Vergleichszahlen dienen die Ergebnisse der Stärkemeldungen des laufenden Jahres gegenüber der Mitgliederstatistik des Vorjahres.

Die Werbepremien orientieren sich prozentual ausschließlich an den Beiträgen, die durch jährlichen Nettomitgliederzuwachs fließen.

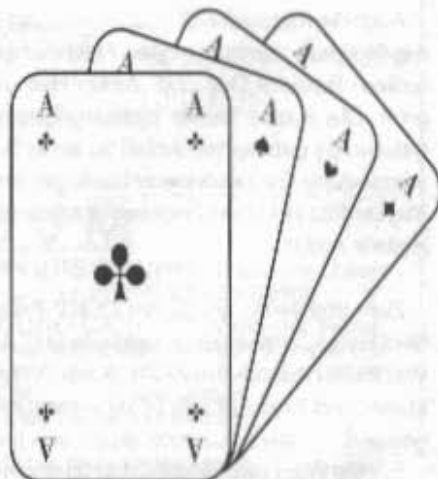
Sie betragen für den Landesverband mit dem

größten Zuwachs	75 Prozent
mit dem zweitgrößten Zuwachs	50 Prozent
mit dem drittgrößten Zuwachs	25 Prozent

Der Wettbewerb gilt ab sofort.

Erstmalig also werden die Stärkemeldungen 1995 mit den Mitgliederstärken 1994 (siehe Dezember-Ausgabe 1994) verglichen.

Der Nettomitgliederzuwachs (bzw. -verlust) ergibt sich aus der Differenz zwischen den Zu- und Abgängen.



1. Bundesliga Nord Herren

Ideale Berlin
Pik As Burgdorf
SC Garding
Kieler Buben
Reiz An Berlin
Alsterdorf Hamburg
Rosenbl. Pinneberg
1. Ostsee Kiel
Null-Berlin
Pik Vorsfelde
Leck
Kalübbe
Tura-Norderstedt
TSV Kronshagen
Lichterfelde Asse Berlin
Fallersleben

2. Bundesliga Herren-Staffel 2

Karo-Bube Wismar
Bad Segeberg
Harrislee
Hansa Hamburg
Neptun Rostock
TV Grebin
St. Annen
Kleeblatt Harburg
B. m. H. Schwarzenbek
Kieler Buben II
Skatfr. Neumünster
Elvershörn
Meldorf
Alsterdorf HH II
Seretz
Joker 78 Kiel

1. Bundesliga Nord Damen

Dahlem 73 Berlin
Ideale Jungs Berlin
Glücksbärchen Berlin
Concordia Lübeck
PSCN Kiel
Bad Segeberg
Bahrfelder Asse
Hansa Hamburg
Waterk. Bremerhaven
SC Cuxhaven
Alchimisten Munter
Kreyenbrück Oldenburg
SC Minden
Isselhorster B. Gütersloh
Rauch passé Hamm
Karo 10 Hassel

Oberliga Herren SH Staffel Nord

Sylt I
Lola I
Leck II
Skatfr. Flensburg I
G.B. Husum
Lolla II
1. Heider SC
Skatfr. Flensburg II
Sylt II
Albersdorf
Itzehoe
St. Peter
Böklund
VIB Schuby
Leck II
Garding II

Oberliga Herren SH Staffel Süd

1. Kieler SC
Kalübbe II
Mölln
Bargteheide
Förde Jungs Kiel
Eutin
Falkenfeld
Holstenor Lübeck
TSV Lepahn
Malenter Buben
Muntere Buben Lübeck
Concordia Lübeck
Bordesholm
Moising
Skatfr. Lübeck
Elveshörn II

Oberliga Damen SH

Puttgarden
Sylt
G.B. Husum
VIB Schuby
Holsten Lübeck
Moising
Brunsbüttel
PSCN Kiel II
Skatfr. Flensburg
Kreuz-Bordesholm
Joker 78 Kiel
Freischütz Eutin
Leck
Concordia/Lubeca
SC Silberstedt

Ausschreibung: Skateinzelmeisterschaft des Skv. Schleswig-Holstein

für 1995 sowie Qualifikation zur DEM 1995 für Damen, Herren, Senioren, Schüler, Jugend und Junioren

- Spieltage:** 04.03. + 05.03.95 (Schüler u. Jugend 05.03.)
Spielbeginn: Jeweils 9.00 Uhr, SA. 5 Serien, SO. 3 Serien a. 12 Runden
 Senioren 9 Runden nach der 4. Serie wird gesetzt
 Nach dem 1. Spieltag kann gegen Zahlung von DM 10.— eine Abmeldung erfolgen.
 Abmeldegebühr nach Serie 6. oder 7. beträgt 5,- DM.
 Nichtabgabe der Startkarte kostet 20,- DM zusätzlich.
Spiellokal: Holstenhalle Neumünster
Anmeldung: Die VG's melden auf beigegütem Vordruck bis spätestens 23.02.95 an den Spielleiter ihre Teilnehmer
Startgeld: 15,- DM + 4,- DM Kartengeld u. 26,- DM Essengeld
 für 2 x Mittag zus. DM 45,- (Schüler u. Jugend zus. 25,- DM)
Abrechnung: Pro verlorenes Spiel 1,- DM (Schüler u. Jugend -,50 DM)
Teilnahmeberechtigt: Herren! Je angefangene 20 VG-Mitglieder ein Teilnehmer + 1 Herr
 Damen! Wie vor je angef. 20 Damen-VG-Mitglieder + 1 Dame
 Senioren! Je angefangene 200 VG-Mitglieder eine Dame oder Herr + 1 x
 Junioren! 18-21 Jahre wie vor + 1 Junior
 Schüler u. Jugend! Alle
Preise: Pokale
Überweisung: DM 45,- bzw. DM 25,- pro Teilnehmer bis spätestens 23.02.95 auf das Konto
 des Skatverbandes Schleswig-Holstein (siehe unten)

Ich wünsche allen eine gute Anreise und ein Gut Blatt
Werner Böhm

Bankkonto: Sparkasse zu Lübeck (BI 230 501 01), Kto-Nr. 12-26008

"Die Nusser Buben"

Zum 15. Deutschland - Pokal des Deutschen Skatverbandes, der am 15.10.1994 in Berlin stattfand, erreichten die Nusser Skatfreunde gute Erfolge. 7 Skater und 1 Skatfreundin sind in Berlin gewesen. Dieser Deutschland - Pokal ist immer ein gutes Skat-Turnier, so folgten der Einladung des Berliner Skatverbandes ca. 2.500 Skater.

Gespielt wurden erstmals 3 Serien a 48 Spiele.

Hervorragend die Ergebnisse aus Nusser Sicht. Frau M. Hanemann, J. Prieb, H. Berger hatten gute Karten und konnten sich plazieren und gute Preise mitnehmen.

Die Krönung erspielte sich aber zum Abschluß seiner "Jugendlichen Spielzeit" Michael Berndt, er erreichte mit nur 2 Spielpunkten Rückstand den 2. Platz und wurde somit Vizemeister beim Deutschland Pokal 1994.

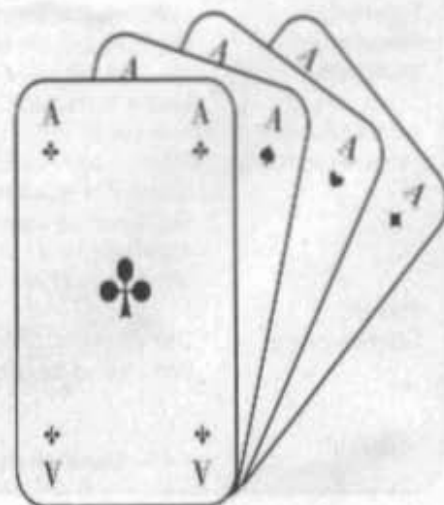
Michael ist ein großes Talent im Skat. Dreimal ist er zur Deutschen Jugendmeisterschaft gewesen. In der Rangliste des Norddeutschen Skatverbandes die Nummer 1. 1993 und 1994 VG 24 Jugendmeister. 1993 erspielte Michael Berndt sich auch noch den Meister des Skat-Clubs "Die Nusser Buben". Unser Nusser Skat-Club würde sich freuen, wenn neue Skatfreunde aus Nuss oder Umgebung zu uns kommen würden.

Gespielt wird jeden

**Donnerstag um
19.30 Uhr im Lokal
"Zur Post"**

Jeden Freitag ist Preis-Skat, gleicher Zeitbeginn und gleiches Lokal.

Skat-Club "Die Nusser Buben"
G. Preetz



**Skatverband Schleswig-Holstein e. V.
im Deutschen Skatverband e. V.**

Ausschreibung Turnier „Meister der Meister 1995“

- Spieltag:** Sonntag, den 23.04.1995, Beginn 10.00 Uhr - 3 Serien
Spielort: Schimdt's Gasthof, Bahnhofstr. 2 in Scharbeutz/Ostsee
 BAB-Abfahrt Scharbeutz Süd/Pansdorf
Titelverteidiger: Dr. Björn Nagel (SC Scharbeutz)
Teilnahmeberechtigt: Alle Klubmeister und Meisterinnen sämtl. Klubs aus Norddeutschland des Jahres 1994
 Alle VG- und LV-Meister auch Damen, Senioren und Junioren von 1995
 Alle Ranglistenerte von 1994
 Hat ein Spieler/in mehrere Titel, so darf eine Vertretung erfolgen
Startgeld: DM 30,— incl. Mittagessen (Gulasch) Kartengeld u. Zinnteller (Das Startgeld wird bei Anmeldung kassiert)
 Verlorene Spiele DM 1,—
Aussteiger: DM 5,— je nicht gespielte Serie und keinen Zinnteller
Anmeldung: Nur auf dem Anmeldeformular mit der Unterschrift des jeweiligen Klubvorstandes
Übernachtung: Über Kurverwaltung Scharbeutz, Tel. 04503/74255 u. 7709/45 (selbst buchen!)
Preisskat: Zusätzlich gegen einen Einsatz von DM 10,—
Gut Blatt wünschen allen Teilnehmern der Titelverteidiger Björn Nagel und der Spielleiter Werner Böhm

**Schleswig-Holsteinischer Skatverband e. V.
Meister der Meister 1995**

Zur Teilnahme an diesem Turnier meldet der Skatclub

Vollständiger Name und Sitz VG

seinen Klubmeister des Vorjahres

Name Vorname

PLZ Ort den Datum

Unterschrift

Die Unterschrift darf nicht identisch mit der des Teilnehmers sein. Gegen Vorlage dieses ausgefüllten Formulars und Zahlung des Startgeldes bei der Turnierleitung erhält der Teilnehmer seine Startkarte.

VG Kiel Einzelmeisterschaft am 11.u.12.02.95 im Legienhof

Junioren:

8 Teilnehmer

1. Heiko Jürgensen (VG Meister 95)	Skfr. Kappeln	7 780
2. Alexander Ostryga	Börsenasse Fockbek	7 697
3. Andre Jensen	1. SC Silberstedt	7 582
4. Andre Herrmann	Joker 78 Kiel	7 034
5. Matthias Lettau	TSV Lepahn	6 929
6. Timo Bramme	TSV Lepahn	6 342
Qualifikationsgrenze		
7. Nils Mittelhäuser	TSV Lepahn	5 820
8. Sascha Kuhn	TV Grebin	4 869

Senioren

36 Teilnehmer

1. Mathias Staudigl	„Förde Jungs Kiel“	7 569
2. Ernst Claussen	SC Kalübbe e.V.	7 257
3. Alfred Naujek	Heidewinkel Harrislee	7 095
4. Johannes Meier	1. SC Frisia Flensburg	7 093
5. Peter Nocoleisen	Böklunder Skfr.	7 051
6. Heinz Trceziok	T.S.V. Kronshagen	7 028
Qualifikationsgrenze		
7. Siegfried Krzeja	Kortenkieker Bord.	7 016
8. Ursula Trceziok	T.S.V. Kronshagen	6 799
9. Berthold Barra	Böklunder Skfr.	6 792
10. Harald Lundius	TV Grebin	6 784

Damen

52 Teilnehmer

1. Brigitte Evers (VG Meisterin 95)	S.C. Harrislee	10 441
2. Brigitte Rehmke	1. S.C. Silberstedt	9 154
3. Dela Ehlers	P.S.C.N. Kiel	8 978
4. Renate Strohmeier	Börsenasse Fockbeck	8 969
5. Rita Scholz	Skfr. Flensburg	8 962
6. Gaby Wulff	1. S.C. Silberstedt	8 716
7. Barbara Doll	Skfr. Flensburg	8 590
8. Heidi Peters	Skfr. Flensburg	8 482
Qualifikationsgrenze		
9. Toni Müller	P.S.C.N. Kiel	8 439
10. Renate Lener	T.S.V. Kronshagen	8 334
11. Christel Nohns	Joker 78 Kiel	8 323
12. Helga Peters	Treffpunkt Kropp	8 146

Herren

165 Teilnehmer

1. Horst Heß (VG Meister 95)	1. S.C. Frisia Flensb.	10 612
2. Harald Mielke	1. Ostsee S.C.	9 388
3. Horst Schmitt	1. Gaardener S.C.	9 358
4. Volker Muhrmann	Heidewinkel Harrislee	9 214
5. Marco Funke	S.C. Kalübbe e.V.	9 119
6. Klaus Fabienke	1. Ostsee S.C.	9 032
7. Hannes Behrens	Kieler Buben	9 016
8. Hans-D. Asmussen	V.f.B. Schuby	9 006

9. Kurt Jonuscheit	Joker 78 Kiel	8 999
10. Werner Müller	Joker 78 Kiel	8 964
11. Gert Buddenberg	Kieler Buben	8 928
12. Christian Heiser	1. S.C. Frisia Flensb.	8 923
13. Olf Witt	S.C. Kalübbe e.V.	8 905
14. Böbeke	Herz As Neumünster	8 881
15. Hubert Nieländer	1. Kieler S.K.	8 867
16. Michael Gengel	Joker 78 Kiel	8 845
17. Gerd Kohrt	1. Schönberger S.C.	8 831
18. Manfred Lener	T.S.V. Kronshagen	8 826
19. Bernhard Breede	T.S.V. Lepahn	8 755
20. Peter Möller	Heidewinkel Harrislee	8 612
21. Fred Mahnke	1. Ostsee S.C.	8 561
22. Rolf Passick	1. Kieler S.K.	8 545
23. Dieter Kruckenberg	Reiz an Kiel	8 533
24. Peter Farsch	S.C. Kieler Jung's	8 485
25. Horst Mertens	S.C. Kieler Jung's	8 436
26. Jürgen Gosch	Förde Jung's Kiel	8 426
27. Peter Richtsen	S.C. Harmonie Flensb.	8 423
28. Helmut Werner	T.S.V. Kronshagen	8 415
29. Thomas Born	Förde Jung's Kiel	8 414
30. Kamun Anuar	V.f.B. Schuby	8 391
31. Uwe Wetzell	1. Ostsee S.C.	8 386
32. Dieter Lener	T.S.V. Kronshagen	8 371
33. Chr. Hoffmann-Timm	Skfr. Flensburg	8 364
34. Hermann Lauer	S.C. Harmonie Flensb.	8 358
35. Detlef Meyer	Kreuz Dame Bordsesholm	8 357
36. Nils M. Petersen	Heidewinkel Harrislee	8 338
37. Uwe Miller	Schwale Buben Nms.	8 337
38. Günter Enghofer	Skfr. Neumünster	8 330
39. Peter Rath	T.V. Grebin	8 302
40. Olaf Marquardt	Kreuz Dame Bordsesh.	8 291
41. Günter Behrensdsen	S.C. Harrislee	8 289
42. Michael Kunkler	Skfr. Neumünster	8 282
43. Hans-J. Jäger	S.C. 77 Eggebek	8 277
Qualifikationsgrenze		
44. Günter Köhn	Damp Vogelsang	8 264
45. Franz Dähm	S.C. 77 Eggebek	8 260
46. Jörg Leinbaum	Kieler Buben	8 251
47. Thomas Zenteritz	1. Gaardener S.C.	8 247

Weitere Plazierungen beim Spielleiter

Die L.V. Einzelmeisterschaft findet am 4./5. März 1995 um 9.00 Uhr in der Holstenhalle Neumünster statt. Delegationsleiter ist Dieter Lotz.

Sollte ein Teilnehmer nicht teilnehmen können, bitte sofort den Delegationsleiter benachrichtigen, Tel. 0431/63365. Damit ein Nachfolger benachrichtigt werden kann. Aus 1994 nehmen die Meisterin/bzw. Meister aus jeder Gruppe an diesem Turnier teil,

bei den Damen: Annette Jürgens Kreuz Dame Bordsesholm
bei den Herren: Werner Jansen „Reiz an“ Kiel
bei den Junioren: Nils Mittelhäuser T.S.V. Lepahn
bei den Senioren: Peter Jacobsen Böklunder Skatfreunde

Allen Teilnehmern in Neumünster ein Gut Blatt

Reinhard Groth
Spielleiter

Verdienste von Johannes Jürgens gewürdigt

Mit Stolz gab der Sparteleiter der DSKV-Skatabteilung des SC Kalübbe seinen Jahresrückblick auf die erfolgreichste Skatsaison seit Vereinsgründung im Jahre 1982.

Die Liga-Punktspielmannschaft mit Jens Banck, Michael Noll, Helmut Nordhaus, Johannes Jürgens und Olaf Witt schaffte den direkten Aufstieg von der 2. in die 1. Skat-Bundesliga, hierfür erhielt die Mannschaft den Ehrenteller des SCK. Die 2. Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Oberliga, worüber sich die Spieler Ernst Claussen, Marco Funke, Rolf Rieper und Norbert Hartwig besonders freuten, Wilfried Hauschildt, Bernhard Schümann, Bernd Steffen und Erich Schnatheimer wurden überlegen Verbandsligameister und stiegen in die Landesliga auf und die 4. Mannschaft mit Wolfgang Stegmaier, Horst Trzeba, Max Lammert, Werner Bredfeldt und Heinz Saggau schaffte den Aufstieg von der Bezirksliga in die Verbandsliga.

Auf zahlreichen Turnieren und Meisterschaften auf Kreis- und Landesebene, sowie über die Landesgrenzen hinaus, stellten die Kalübber ihr Können unter Beweis und erzielten vordere Plätze.

Vereinsmeister 1994 wurde Ernst Clausen, Vize-Meister Rolf Herrmann, dritter Marco Funke, zusammen mit Michael Noll spielen diese 4 in der kommenden Saison ab März 1995 in der Bundesliga und werden sicherlich neue Erfahrungen sammeln. Gehen die Reisen dann auch bis Berlin, so heißt das Saisonziel für alle Kalübber Mannschaften, Klassenerhalt.

Johannes Jürgens ist Gründungsmitglied der DSKV-Skatabteilung und auch seit dem ihr Vorsitzender. Für eine erneute Kandidatur stand er leider aus beruflichen Gründen nicht wieder zur Verfügung. Der 1. Vorsitzende des SC Kalübbe, Erich Schnatheimer, würdigte in der Mitgliederversammlung noch einmal die Verdienste von Johannes Jürgens beim Aufbau einer intakten Skatgemeinschaft. Bereits 1989 erhielt Johannes Jürgens den Ehrenteller des SCK für langjährige Mitarbeit im Vorstand sowie besonderer Verdienste um die DSKV-Skatabteilung. Von 1987 bis 1992 war er auch im Landesverband der VG 23 ehrenamtlich als Staffelleiter und Ligaleiter in der Vorstandsarbeit tätig. Der Deutsche Skatverband in Bielefeld zeichnete Johannes Jürgens 1987 mit der Ehrenurkunde aus. 1993 erhielt er für seine Verdienste um die Pflege des Deutschen Einheitsskates die Silberne Ehrennadel des DSKV. Die Aufbauarbeit auf Kreis- und

Landesebene hat er aktiv unterstützt und seine freie Zeit in den Dienst einer guten Sache gestellt, denn in seinen Augen ist das Skatspiel auch eine sportliche Herausforderung, die Konzentration, Training und Geschick verlangt. Natürlich darf bei allem auch das bißchen Glück nicht fehlen.

Der Aufstieg in die Bundesliga, die Teilnahme mit dem SC Kalübbe an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft 1990 in Schwanstetten und 1987 die Endrunde beim Deutschen Städtepokal in Wenighösbach waren für Johannes Jürgens die bisher schönsten aber sicherlich nicht letzten Erfolge über seinen SC Kalübbe. Übrigens, seit 1986 fungiert er auch als geprüfter Schiedsrichter im DSKV und unterstützt somit den fairen Verlauf

von Skatveranstaltungen. In diesem Jahr wird Johannes mit der 2. Mannschaft in der Oberliga erneut auf Punktejagd gehen.

Die Mitglieder der DSKV-Skatabteilung dankten Johannes Jürgens für seine ehrenamtliche langjährige Tätigkeit mit einem Erinnerungsgeschenk. Der neugewählte Spartenleiter, Wilfried Hauschildt, überreichte Johannes Jürgens die Ehrenurkunde der Skatabteilung mit der Zusage, die gute Aufbauarbeit der Sparte in seinem Sinne fortzusetzen.

Die Skatabteilung des SC Kalübbe hat an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr im Sportheim ihren Übungsabend und würde sich über neue Mitglieder freuen. Informationen können beim Spartenleiter unter der Telefonnummer: 04526/10 47 gegeben werden.

Der SC Kalübbe wünscht allen Skatspielerinnen und Skatspielern immer ein „Gut Blatt“.



Johannes Jürgens vom SC Kalübbe nach der Ehrung mit Ehrenurkunde und Erinnerungsgeschenk



Meistertagung 1994 beim SC Kalübbe von links: Marco Funke, Ernst Claussen, Seriensieger Rolf Rieper und Rolf Herrmann

Landesliga Herren

Schönk. Jungs II
Schellthroner B I
SC Kalübbe III
SK 77 Eggebek I
Herz As Neum. I
Reiz An Kiel I
Förde Jungs II
Damp Vogels. I
Bollingstedter II
TSV Lepahn II
Joker 78 Kiel II
1. Trappenk. I
1. SC Silberstedt I
Wankendorf I
HW Harrislee II
1. Kieler SK II

Verbandsliga A Herren

Herz As Neum. III
Wankendorf II
TSV Lepahn III
1. Gaardener III
Schwalebu. Neu I
Eckernförd. II
TV Grebin II
Heikend. S I
Herz As Neum. IV
Friesia Flbg. II
SC Kalübbe IV
Gaardener SC I
Sfr. Neum. II
Förde Jungs III
1. Schönberger I
Reiz An Kiel II

Verbandsliga B Herren

Eckernförde I
Friesia Flbg. III
Kropp I
Bollingstedter I
SC Harrislee I
Börsenasse F. I
Herz As Nms. II
FC Büdelsdorf I
Eckernförde III
Friesia Flbg. I
Büdeisd. B I
SV Mohrkirch I
SC Hüsby I
Kronshagen II
Kappel. Sfr. I
Schlauspieler I

Bezirksliga A Herren

Herz As Neum. IV
1. Schönbg. III
Groten Ass I
FT Preetz II
1. Gaard. II
Karo Vierf. Wa III
SC Schwentine I
Schellh. B II
Herz As Neum. VI
1. Schönb. II
Groten Ass II
FT Preetz I
Kortenk. Borde I
SC Meimersd. I
BB Klausd. I
1. Trapp. II

Bezirksliga B Herren

Kreuz Dame Bo. II
Schellh. B III
Kieler Sprotte I
Kappeln II
SG Westensee I
Joker 78 Kiel III
SV Hammer I
Damp Vogels. III
Rieseby II
PSCN Kiel I
TV Grebin III
Heikendorf II
Förde Jungs IV
1. Kieler SK III
1. SC Silberst. III
Kieler Jungs I

Bezirksliga C Herren

Kropp II
TSV Rieseby III
SV Mohrkirch II
Gut Blatt Rend I
Büdelsdorf. II
Grün Weiß Fl. I
Böklunder Sfr. II
Damp Vogels. II
FC Büdelsdorf II
TSV Rieseby I
HW Harrislee III
Bennebek. SC I
Sfr. Schwans. I
VfB Schuby II
Silberstedt II
Gut Bl. Rend. II

Hotel · Restaurant · Cafe

Reimers

Bundeskegelbahnen

Täglich geöffnet

Jeden Sonntag von 11.30 Uhr - 14.30 Uhr Mittagstisch

Dorfstraße 2 · 24146 Kiel - E' hagen

Tel.: 04 31 / 78 31 08 · Fax 04 31 / 78 40 62

Alle 14 Tage Sonntag's Tanz-Tee - nicht nur für Senioren -

Skatverband Kiel 25. Jahre im DSkV

Am 15.1.1995 feierte der 1. Vorsitzende des 1. SC Silberstedt, Peter Pfützner, seine 25jährige Mitgliedschaft im DSkV.

Im November 1956 fing Peter Pfützner bei der Technischen Truppschule der Bundeswehr in Bremen-Grohn an - nicht nur mit der Arbeit, sondern auch mit dem Skatspielen. Bedingt durch häufige Verlegung seiner Einheit, trat er zunächst keinem Verein bei. Was ihn jedoch nicht hinderte, jeden Preisskat mitzumachen.

Nach Stationen in Achim, Zeven und Hamburg-Harburg folgte 1969 endlich wieder Bremen. Auch damals schon eine Hochburg des DSkV. Dort trat er schließlich dem Verein „Alle Buben“ bei, und im folgenden Jahr wurde er Mitglied im DSkV.



Am 1.1.1976 gründete er dann in der Technischen Truppschule den Skatverein „Grohner Jungs“. Dort war er dann im Wechsel als 1. bzw. 2. Vorsitzender tätig. Ende 1984 mußte er diesen Verein verlassen, weil er nach Silberstedt versetzt wurde. Kaum hatte er sich in Silberstedt häuslich niedergelassen, erkundigte er sich nach den nächstgelegenen Vereinen. Dies führte im Mai 1985 zu seinem Beitritt in den Skatclub „Treffpunkt Kropp“.

Aufgrund seiner zahlreichen Interessen und seines Engagements in vielen Bereichen, kam er zu der Überzeugung, daß man auch in Silberstedt zahlreiche Skatspieler in einem Verein organisieren könne. Und so kam es am 6.1.1989 in Hansen's Gasthof in Silberstedt zur Gründungsversammlung des 1. Skatclub Silberstedt, an der 11 interessierte Skatspieler teilnahmen. Im nächsten Jahr trat der Verein dann der Verbandsgruppe Kiel im DSkV bei. Seinem Einsatz ist es hauptsächlich zu verdanken, daß aus dieser kleinen Gruppe ein großer, heute 45 Mitglieder zählender Verein mit einer guten Mischung aus alten und jungen, männlichen und weiblichen Skatspielern geworden ist. Und so wird es keinen wundern, wenn es bei der nächsten Wahl zum 1. Vorsitzenden heißt: Wiederwahl!

VG-Einzelmeisterschaft der Schüler und Jugend

Am 19.2.95 wurde die VG-Kiel Einzelmeisterschaft der Schüler und Jugend im Grebner Sportheim ausgetragen. Die Veranstaltung ist ohne Zwischenfälle verlaufen und Jugendleiter Georg Mohrhagen hatte alles voll im Griff. Die Schüler spielten 3 x 36 Spiele

Schüler

1. und VG-Meister	Björn Degner	3055 Pkt	TV Grebin
2.	Ingo Vogler	2286	TV Grebin
3.	Daniel Borchert	1790	TV Grebin
4.	Thorben Krüger	1211	TV Grebin

Jugend

1. und VG-Meister	Sven Petersen	3603 Pkt	Silberstedt
2.	Bastian Kock	3382	TV Grebin
3.	Sascha Osbahr	3318	TV Grebin
4.	Andre Hermann	3121	Joker 78, Kiel
5.	Stefan Bühr	2846	TV Grebin
6.	Peter Reske	2136	TV Grebin
7.	Stefan Uwe Hansen	1933	SC Mohrkirch
8.	Arnd Koch	1825	TV Grebin
9.	Christian Benecke	967	TV Grebin

Eines muß zu den Einzelmeisterschaften noch gesagt werden. Sehr nachdenklich stimmen die Teilnehmerzahlen. Bei den Schülern traten 4 Spieler an, alle aus Grebin. Bei den Jugendlichen immerhin 9 Spieler aus 4 Vereinen. Hier sind wohl alle Vereine gefragt, ob sie in der Jugenarbeit nicht mehr leisten könnten und müßten. Die Verbandsgruppe hat über 60 Vereine, davon beteiligen sich nur 4 an der Jugenarbeit. Ich glaube, in den meisten Fällen liegt es an der Bequemlichkeit der Vereine, Schüler und Jugendliche für den Skat zu begeistern.

Walter Kock

Überraschungen beim 12. Förde-Pokal-Turnier

89jährige gewinnt den Damenpokal

Beim 12. Förde-Pokal-Turnier am 5.2.1995 wurde die 89jährige Frau Rehse mit 3 572 Punkten beste Dame und gewann den Damen-Pokal. Einen Blumenstrauß bekam Frau Rehse als älteste Teilnehmerin, einen 2. als beste Dame und dann noch den Pokal und einen Geldpreis. Alle Teilnehmer freuten sich mit ihr über diesen schönen Erfolg. Bester Junior wurde Sascha Osbahr vom TV Grebin mit 2 779 Punkten.

Bei den Herren siegte Frank Hartmann von den Förde Jungs mit 4 445 Punkten vor Christian Rehberg Harmonie Flensburg mit 4 148 Punkten und Hannes Behrens von den Kieler Buben mit 4 111 Punkten.

Die zweite Überraschung gab es bei den Mannschaften. Der Vorjahressieger SC Kalübbe stellte nicht nur die Siegmansschaft sondern belegte auch noch Platz 2. Ein großer Sieg für den SC Kalübbe. Der Sieger hieß allerdings nicht Kalübbe 1 wie im letzten Jahr sondern Kalübbe II mit den Spielern Jens Bank, Helmut Nordhaus, Wilfried Hauschildt und Bernhard Schumann mit 14 460 Punkten.

2. SC Kalübbe I	mit 13 880 Punkten
3. 1 SC St. Annen	mit 13 787 Punkten
4. TV Grebin	mit 13 590 Punkten
5. Kieler Buben	mit 13 567 Punkten

154 Teilnehmer konnten wir diesmal begrüßen aus denen sich 30 Mannschaften gebildet hatten. Wir hoffen, daß sich alle bei uns wohlfühlt haben und freuen uns auf das nächste Mal.



Der Skatclub Heidewinkel Harrilee trauert um seinen Skatfreund

Günter Franke

Er war ein zuverlässiger Kassenwart, der sich für den Skatclub Heidewinkel stets voll engagiert hat.

*Günter, wir werden Dich sehr vermissen
Skatclub Heidewinkel Harrilee*

Boeklunder Skatfreunde

„Boeklunder Hof“ in Boeklund, 24860 Boeklund,
Tel. 04623/218

Großes Skat-Turnier

- Spielort:** „Boeklunder Hof“ in Boeklund
Spieltag: Karfreitag, den 14. April 1995
Beginn: 14.00 Uhr, 2 Serien á 48 Spiele nach DSKV
Mannschafts- und Einzelwertung
Startgeld: DM 15,— je Teilnehmer (incl. Kartengeld)
DM 20,— je Mannschaft
Das Geld wird am Spieltag kassiert!
Preise: Einzel:
1. Platz Pokal und DM 400,—
2. Platz Pokal und DM 250,—
3. Platz Pokal und DM 100,—
sowie weitere Geldpreise nach Beteiligung
Abrechnung: Je verlorenem Spiel DM 1,—
Anmeldung: Johannes Koch in Boel, Tel. 04641/2538
Boeklunder Hof, Tel. 04623/218

Gaststätte

„Kleinke's Eck“

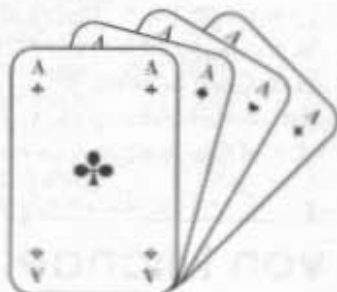
Inhaber: Jürgen Gutschmidt
Kiel-Gaarden, Kirchenweg 16, Tel. 73 33 85

- Klubraum für 60 Personen
- Für Festlichkeiten besonders geeignet
- Gepflegte Getränke - preiswerte Küche
- Party-Service
- Kalte Platten - Kalte Büfets

Wöchentlicher Treffpunkt der Schützenabteilung des
Gaardener Vereins, der Schachspieler und des 1. Gaardener
Skatclubs



**Skat
bringt
Spaß**



Klublokalwechsel

Der 1. Gaardener Skatclub spielt jeden Monat um 17.30 Uhr
in der Gaststätte „Kleinke's Eck“, Elisabethstr. 102, Kiel-
Gaarden.

Skatinteressierte Damen, Herren und Jugendliche, die Spaß
am Turnier-, Liga- oder geselligem Skatspiel haben, sind herzlich
eingeladen und willkommen.

Information unter 0431/722445
Jeden 4. Samstag um 14.00 Uhr Preisskat



Restaurant

LEGIENHOF

24103 Kiel · Legienstraße 22 · Telefon 04 31 / 55 10 08

5 vollaut. Doppelkegelbahnen · Club- und Gesellschaftsräume von 20 - 400 Personen

>> Die offizielle Austragungsstätte für Veranstaltungen der VG 23 <<

Clubmeister 1994 der Verbandsgruppe Kiel e.V.

1. Gaardener SC	Horst Schmidt	Skatfreunde Neum.	Gerd Buddenberg
Kieler Buben	Hannes Behrens	SV Boostedt	
1. Kieler SC	Ralf Passick	SC Kalübbe	Ernst Claussen
PSCN Kiel	Rolf Wilhelm	Groten Ass im GSV	Hans Herbert Todt
1. Ostsee SC	Wetzel	Kreuz Dame Bordsesholm	Olaf Marquardt
Förde Jungs Kiel	Frank Hartmann	1. Trappenkamper SC e.V.	R. Raschkowski jun.
Schlauspieler Kiel	B. Wichhausen	Kortenkieker Bordersholm	S. Kurzeja
Kieler Jungs	Walter Weigand	Blinde Buben Klausdorf	E. A. Voss
1. SC Schwentine		Karo-Vierfach Wankend.	Bernd Kostrzewa
Reiz An Kiel	Bernd Lange	Kartoffelgrand	
Joker 78	Bernd Jenning	1. Rendsburger SC	
1. SC Silberstedt	Hermann Albrecht	Börsen Asse Fockbek	Egon Barber
TSV Kronshagen	Manfred Lener	1. SC Schleswig	Adolf Goldmann
SC Gut Blatt Rendsburg	Dieter Lorenzen	Treffpunkt Kropp	Dieter Rehmke
1. Schönberger SC	Karsten Wilms	Bollingstedter Summer	G. Linowski
Probsteier Buben		SC im VfB Schuby	Olaf Dierksen
FT Preetz	Eckehard Mielke	Skfr. Flensburg	Chr. Hoffmann-Timm
Schellhorner Buben	Christa Heydt	SC Harmonie	Erich Plamann
MSV Mohrkirch Skat	Willi Koch	TTC Grün Weiß	Gustav Ehrlich
Schönkirchener Jungs	Reiner Brandhorst	1. Flensburger SC Friesia	Chr. Heiser
SV Hammer/Skat		SC 77 Eggebek	Hans J. Jäger
TSV Lepahn	Wolf Landt	SC Harrislee	Brigitte Evers
TV Grebin	H. Chr. Kähler	Heidewinkel Harrislee	Chr. Hoffmann-Timm
1. Eckernförder SC	Günter Suhr	SC Hüsby	Peter Buttler
Büdesdorfer Buben	Hartmut Brandt	FC 69 Büdetsdorf	Paul Pekron
VfL Damp-Vogelsang	W. Witke	1. Riesebyer SC	Hans-Heinr. Büssen
Schwansener Skfr.	Schulze-Kirsten F.	Stichlinge	Oliver Saß
Kappeler Skfr.	Gerd W. Lenz	Bennebeker SC 1990	K. H. Tiedemann
Böklunder Skfr.	Johannes Koch	Skfr. im Heikendorfer SV	Hans Hadler
SC Herz As Neumünster	Heinz Rarrek	SC Kiel Meimersdorf	
Schwale Buben NMS			

Reime zum Thema Skat von Michael Siebelts, Vorsitzender des Skatclubs TSV Lepahn

Skat, das ist ein Spiel mit Karten.
Mit wieviel? Wohl alle werden es erraten!
Gespielt wird im Skatclub TSV Lepahn seit 11 Jahren,
in all den Jahren hat so macher viel erfahren!
Was ist denn seit 11 Jahren nach jeder 7. Nacht?
Trainingsabend! Oder was habt Ihr denn gedacht?
Und pünktlich, jeden Dienstag so gegen sieben,
sieht man einige bereits am Tresen stehen und lügen.
Die Namen derer, werden nicht verraten,
denn wir wollen nicht knobeln, sondern spielen mit den Karten!
Endlich ist es halb acht, einige können's gar nicht fassen,
es geht los! Achtzehn, zwanzig, nur nicht passen!
Denn auch reizen gehört zu diesem herrlichen Spiel.
Vom Reizen hält macher mehr, macher weniger viell
Für manchen hat es schon gewaltige Überraschungen gegeben!
Wie kann man auch so was dämliches bloß in den Skat reinlegen?
So mancher hat den Bogen gewaltig überspannt
und ist dann gegen viele Trümpfe angerannt!
Merke, wer viel reizt ist nicht immer der Winner!
Trotz nörgeln und schimpfen ist er selbst oft der Spinner!
Merkt Euch eins und spitzt alle die Ohren!

Jeder hat sein Spiel bisher immer selbst verloren!
Wer den Skat reizt, der muß sein Spiel spielen,
und soll nicht in angeblichen Fehlern von anderen wüthent!
Ein bißchen mehr Rücksicht, manchmal ein nettes Wort
und jeder hat wieder Spaß an unserem herrlichen Sport!
Aber nicht jedes Wort ist ein Wort der Kritik,
manches Wort dient auch dem besseren Durchblick!
Nach DSKV gibt es kein contra, kein re und kein rum
und zuviel trinken macht leichtsinnig und somit dumml
So manchem wilde Träume das Gehirn verdrehen
wo werde ich am Saisonende in der Rangliste wohl stehen?
Was würde so mancher alles dafür geben,
Am Jahresende auch mal ganz oben zu stehen?
Anderen wiederum, denen ist es egal,
Hauptsache sie sind dabei und spielen auch manches Mal!
Und egal wer, jeder hat gute und schlechte Seiten
und darüber muß man sich nicht am Skattisch streiten!

Zum Abschluß allen Meistern ein dreifach Gut Blatt!!!
Und ich hoffe, niemand von Euch hat das Skatspielen satt!

c.r. Michael Siebelts im Januar 1995

Einzelmeisterschaft am 18. u. 19.02.1995 im Dräger-Forum

Herren

		Punkte
1. Frank Lingsens	Trave Buben	10358
2. Walter Piterak	Ahrensböök	9749
3. Hartmann	Sereetz	9662
4. Volker Manhaupt	Trave Buben	9323
5. Gerd Nagel	Scharbeutz	9306
6. Ulrich Heick	Muntere Buben	9267
7. Heinz Koop	Holstentor Lübeck	9203
8. Werner Kohlmorgen	Die zünft.Skatbrüder	9192
9. Roland Loose	Buntekuh	9044
10. Rolf Janenz	Schlutup	9021
11. Karl Martens	Siebenbäumen	8978
12. Willi Kopisch	Ulenspegel Mölln	8964
13. H.-Jürgen Asmus	Heilshop	8896
14. Hans Jarszinski	Malenter Buben	8845
15. Gerhard Sasse	Ulenspegel Mölln	8668
16. Horst Scharbau	Breitenfelde	8631
17. Robert Fümel	Kalkberg Segeberg	8561
18. Cemal Simsok	Muntere Buben	8559
19. Schoenfeld	Sereetz	8512
20. Burmeister	Scharbeutz	8482
21. Hermann Stamp	Sereetz	8482
22. Thorsten Großmann	Cocker Eutin	8451
23. H. Ulrich Heinath	LübeckerASSE	8441
24. Rudi Marquardt	Sereetz	8407
25. Joachim Böder	Breitenfelde	8376
26. Dieter Asmuß	Schönwalde	8362
27. Dieter Heckel	Neustadt	8292
28. Joachim Linke	Mitv.Bargtheide	8278
29. Gerhard Muus	Falkenfeld	8243
30. Wolfgang Raeder	Neustadt	8240
31. Jan Maaß	Scharbeutz	8173
32. Horst Krüger	Nusser Buben	8172
33. Rüdiger Wriggers	Scharbeutz	8162
34. Uwe Rix	Concordia Lübeck	8145
35. Hellmuth Schultz	Mitv.Bargtheide	8135
36. Jürgen Hauck	Concordia Lübeck	8119
37. Andre Müller	Grevesmühlen	8095
38. Kai Stöckel	M.itv. Bargtheide	8076
39. Helmut Henne	Holstentor Lübeck	8034
40. Heiko Groth	Muntere Buben	8017
41. Günter Grunow	Falkenfeld	8010
42. Dieter Wilhelm	M.v. Bargtheide	8001
43. Lothar Krüger	Holstentor Lübeck	7989
44. Klaus Darmer	Holstentor Lübeck	7933
45. Andre Meyenberg	Heilshop	7923
46. Reinhard Schiek	Delingsdorf	7913
47. Herbert Hoffmann	Ahrensböök	7898
48. Dieter Saedler	Nusser Buben	7897
49. Hi Warnstedt	Neustadt	7870
50. Günter Westphal	Ahrensböök	7867

Damen

1. Ellen Schüler	Muntere Buben	10317
2. Renate Hauck	Concordia Lübeck	9972
3. Käthe Richter	Concordia Lübeck	9383
4. Brigitte Laaß	Trave Buben	9066
5. Annemarie v. d.Ahe	Concordia Lübeck	8850
6. Angelika Loose	Buntekuh	8594
7. Gisela Teich	M.v. Bargtheide	8589
8. Monika Grunow	Schlutup	8396
9. Anja Heick	Muntere Buben	8390
10. Renate Schmöcker	LübeckerASSE	8290

Senioren

1. Karl Gäth	Puttgarden	6607
2. Ursel Heidermann	Lubeca 1970/74	6532
3. Willi Kargoll	Lubeca 1970/74	6388
4. Heinz Beckmann	Falkenfeld	6309
5. Otto Richter	1. Moisinger SC	6302
6. Herbert Sedemund	Freischütz Eutin	6221
7. Herbert Bullert	Falkenfeld	6130
8. Paul Kressin	Nusser Buben	5770
9. Hermann Heeser	Breitenfelde	5751
10. Helmut Engel	Kalkberg Segeberg	5730

Schüler

1. Rene Knappe	Sereetz	7323
2. Carsten Kiehn	Breitenfelde	5924
3. Andreas Raeder	Neustadt	5552
4. Torben Flessau	Delingsdorf	5509
5. Thorsten Ohle	Breitenfelde	4656
6. Sandra Flessau	Delingsdorf	4359
7. Bernd Ohle	Breitenfelde	4330
8. Silke Rodenhagen	Breitenfelde	3236

Jugend

1. Niels Dörhölt	Sereetz	6072
2. Volker Graubaum	Neustadt	5338
3. Diana Kahrau	Delingsdorf	3763

Junioren

1. N. Schulz	Buntekuh	6686
2. Melanie Pfehln	Cocker Eutin	6142
3. Andre Beutner	Sereetz	5775
4. N. Schulz	Nusser Buben	3116

Wir wünschen allen Teilnehmern bei den Landesmeisterschaften in Neumünster eine gute Anreise und ein „Gut Blatt“

VG-Lübeck, Turnierwart, Wolfgang Muus

Sein Herz hat aufgehört zu schlagen

Herbert Meka

*„Trauert nicht, ich habe es überwunden,
bin befreit von aller Qual.
Doch laßt mich in stillen Stunden
bei Euch sein, so maches Mal.“*

*Das hat uns Herbert Meka kurz vor seinem Tode aufgetragen.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.*

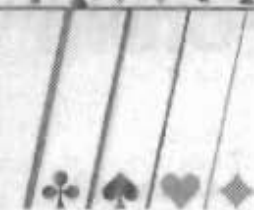
Skatclub Lubeca Lübeck von 1970

Heinz Fiebig

*Nach langer Krankheit verloren
wir unseren Skatbruder*

Heinz Fiebig

*im Alter von 69 Jahren.
Wir werden ihn nicht vergessen!
Skatclub Schlutup*



D · S · K · V

Auskunft:
Deutscher Skatverband e.V.
Telefon: 05 21 / 6 63 33
Telefax: 05 21 / 6 43 12



REISE
1995



Abflug vom
Flughafen
Ihrer Wahl:
Hamburg
Bremen
München
Nürnberg
Stuttgart
Düsseldorf
Berlin
Frankfurt

Information und Anmeldung:
Tilly und Erich Will
Parkstraße 2
63457 Hanau
Telefon 0 61 81 / 5 18 43
Telefax 0 61 81 / 5 7 31 96
Skat- und Rommé-Club
Die Rochusbuben
Hanau-Großauheim

DJERBA



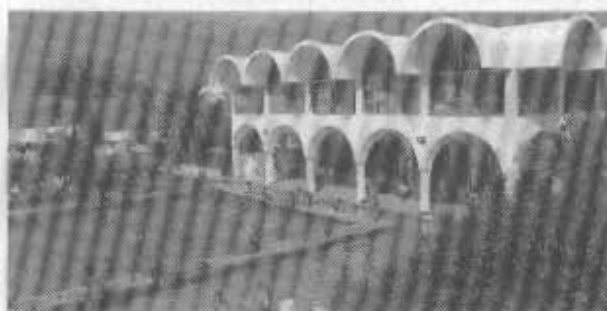
Tunesien

REISE

2 Wochen Halbpension
und Flug pro Person
im Doppelzimmer
Incl. Transfer
***Hotel
ab Frankfurt
DM 1.249,—

vom
08. Mai -
22. Mai
1995

Ferienanlage DAR JERBA



GRIECHENLAND

vom 21. 09. bis 05. 10. 1995
Olympian Bay, Hotel - Leptokaria

2 Wochen Halbpension
und Flug pro Person
im Doppelzimmer
incl. Transfer
***Hotel
ab Frankfurt **DM 1.485,—**

TENERIFFA

TEN BEL

***Hotelpark

30. 11. bis 14. 12. 1995

2 Wochen Halbpension
und Flug pro Person
im Appartement
incl. Transfer
***Hotel
ab Frankfurt
DM 1.590,—



Alborada

Skatreisen: Immer wieder schön!

Bereits 5mal, machte ich eine Reise mit Erich und Tilly Will. Außer Skat und Rommee waren viel Spaß und vor allen Dingen Fröhlichkeit Trumpf. „Zocker“ sind nicht gefragt, weil immer fair gespielt wird. Da ich aus dem „Norden“ komme, kann ich diese Reisen jedem empfehlen, denn, wie bei mir, können nur gute Freundschaften entstehen. Ich würde mich freuen, einige „Norddeutsche“ auf den nächsten Reisen zu treffen.

Meine Adresse:

Karin Worms
Tennisanlage Vinzier
23717 Kasseedorf
Tel. 0 45 29 / 2 58
(auch Anmeldung)

Verbandsgruppe Lübeck/Präsidium

Präsident	Eckholdtweg 1 f, 23566 Lübeck, Tel. 0451/35252
Darmer, Klaus	
Vizepräsident	Hoppenhof 14, 23790 Neustadt, Tel. 04561/8045
Thoma, Hans-Dieter	
Schatzmeister	Alte Mühle 14 a, 23568 Lübeck, Tel. 0451/691204
Gerd Grunow	
Spielleiter	Deepenstegen 9, 22952 Lütjensee, Tel. 04154/75234
Muus, Wolfgang	
Liga-Leiterin	Alte Mühle 14 a, 23568 Lübeck, Tel. 0451/691204
Grunow, Monika	
Schriftführerin	Hüxterdamm 2 a, 23552 Lübeck, Tel. 0451/75284
Görtz, Inga	
Frauenreferentin	Moisinger Allee 24, 23558 Lübeck, Tel. 0451/861312
Schmöcker, Renate	
Pressereferent	Stettiner Str. 7, 23683 Scharbeutz, Tel. 04503/73415
Jürgen Hauck	
Jugendleiter	Friehweh 13, 23898 Duvensee, Tel. 04543/7800
Preetz, Günter	

Freischütz Eutin

Nach der Jahreshauptversammlung am 29.12.94 und zugleich der letzte Skatabend konnte der 1. Vorsitzende des Skatclubs Freischütz Eutin, Gerd Pries, die Vereinsmeister bekannt geben.

Bereits zum 3. Mal konnte Gerold Petrick den Titel für sich beanspruchen. Nur Glück? Von mir ein klares „Nein“, denn beim Skat gehört auch ein „Können“ dazu.

Herzlichen Glückwunsch Gerold

Bei den Damen habe ich, Karin Worms es wieder geschafft. Mit ganz knappem Abstand folgte Anke Behrens und Angelika Löhndorf auf Platz 3.

Der Damenmannschaft, der ich allerdings auch angehöre, möchte ich ein gro-

ßes Lob und ein großes Danke aussprechen. Wie die meisten Skatspieler wissen, kamen Angelika Burant und ich (nach ungerechter Behandlung) zum „Freischütz Eutin“, wo wir auf weitere gute Spielerinnen stießen. Der Erfolg freute uns riesig: Aufstieg in die Oberliga, Qualifikation zur Deutschen Mannschaftsmeisterschaft im April 1995.

Aber ich will auch nicht die Herren zu kurz kommen lassen. Die 1. Mannschaft mit den Spielern Gerd Pries, Gerold Petrick, Wilfried Krüger und Hermann Förster konnten sich in der Oberliga bestätigen. Die 2. Mannschaft mit den Spielern Holger Neumann, Herbert Sedemund, Willi Baumann

und Rolf Begemann sowie Ersatzspieler Gerd Schwarz sollte man auch nicht vergessen; sie stiegen in die Landesliga auf. Herzlichen Glückwunsch!

Weil sich bei der letzten VG Einzelmeisterschaft auch 4 Spieler zur Norddeutschen Einzelmeisterschaft qualifizieren konnten (Gerd Pries-Senioren-, Karin Worms-Damen-, Gerold Petrick und Willi Krüger), möchte ich sagen, daß ein guter Skatclub auf „Erfolgskurs“ ist. Was uns fehlt und wahrscheinlich auch vielen anderen Clubs? Der Nachwuchs.

Deshalb zum Schluß eine „große Bitte“ an alle Skatspieler: Seid nett zu ihnen. „Fehler“ machen auch die „Profis“.

Zwei in einem Haus

Schleswigs

1. Profi-Copy-Center

Copy Center

Wir fertigen u.a.:

- Einladungen
- Menü- und Speisekarten
- Preislisten
- Plakate bis DIN A2
- Spiral- und Klebebindungen

Alle Kopien mit Bedienung!

Telefon (0 46 21) 2 44 58

CANON-Farbkopien

Beratung durch den
aktiven Skatspieler
Hanni Phillip

- Diverse Skatembleme -

Das Fachgeschäft
für Sport- und Ehrenpreise

Sport- und
Ehrenpreise
in großer
Auswahl für
alle Sportarten



Ansehen — Anfassen
Auswählen

SC sport cup
SPORTPREISE

Lollfuß 41

24837 Schleswig

Telefon (0 46 21) 2 44 58

„Turnierzubehör“

**Landesliga
Herren**

SC Scharbeutz
 SC Sereetz 2
 SC Freischütz Eutin
 SC Lubeca
 SC Scharbeutz 2
 SC Schönwalde
 SC Cocker Eutin
 Breitenfelde SV
 Falkenfelder SC 2
 SC Heilshoop
 TSV Gudow
 SC Trave Buben
 W. SC 90 Grevesmühlen
 SC Schlutup
 SC Mit Vieren Bargteheide 2
 SC Nusser Buben

**Bezirksliga Nord
Herren**

Ahrensböker SC
 Bad Segeberg
 SC Puttgarden
 SC Heilshoop 2
 Ahrensböck 2
 Falkenfelde 3
 SC Puttgarden 2
 SC Birkenglück
 SC Schlutup 2
 SC Cocker Eutin 2
 90 Grevesmühlen 2
 SC Schönwalde 2
 Skatfreunde Eutin
 zünftigen Skatbrüder
 TSV Neustadt
 SK Buntekuh

**Bezirksliga Süd
Herren**

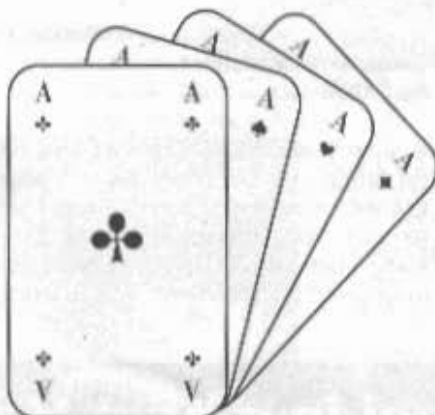
Delingsdorfer SV
 Grevesmühlen
 SC Siebenbäumen
 Falkenfelde 4
 Delingsdorf 2
 TSV Gudow 2
 Munteren Buben 2
 SC LübeckerASSE
 Concordia
 Obotritia
 Moisliger SC 2
 Ulenspiegel Mölln 2
 Schlutup 3
 Nusser Buben 2
 Rothenhausen
 Bargteheide 4

**Bezirksklasse
Herren**

Ratzeburg
 TSV Neustadt II
 Bad Schartau
 Scharbeutz III
 Sereetz III
 Lubeca II
 Hostentor eV II
 Malenter Buben II
 Ratzeburg II
 TSV Neustadt III
 Bad Schartau II
 Scharbeutz IV
 Breitenfelde II
 Puttgarden III
 Sandesneben
 Ratzeburg III

Damenliga

TSV Neustadt
 TSV Neustadt II
 Trave Buben
 Holstentor Damen
 Malenter Buben



Am 23.09.1994 ist unsere Frauenreferentin Renate Hübner den Bund der Ehe eingegangen.

Sie heißt jetzt Renate Schmöcker.
 Wir wünschen ihr recht glückliche Jahre und hoffen auf viel Skatnachwuchs.

Der Vorstand der
 VG Lübeck



Seit über **50** Jahren

WILHELM GNUTZMANN

INH. MEYER & EGGERS oHG

Kieshandel - Baustoffhandlung -
 Fuhrunternehmen - Erdarbeiten

2352 Bordesholm - Bahnhofstraße 78 - Tel. 04322/2431 - Fax 04322/5937

Skatverband Lübeck

25 Jahre Lubeca - Herzlichen Glückwunsch

Im Februar 1970 wurde in Lübeck der erste Skatclub gegründet und zum 01.03.1970 beim DSKV angemeldet.

Der Skatfreund Jürgen Hauck der in Hamburg wohnte und im Skatclub „Seid nett zueinander“ spielt, zog es beruflichen Gründen nach Lübeck, wo er sofort die Initiative ergriff und einen Skatclub gründete. Durch Besuche von Preisskats und Inseraten in den Lübecker Nachrichten wurde im Februar 1970 mit den Skatfreunden Emmi Poggenberg, Friedel Winckelmann, Frieda Haß, Renate Hauck, Hans Maiwald, Karl Höppner, Ilgens und Jürgen Hauck der Skatclub „LUBECA“ ins Leben gerufen.

In den 25 Jahren hatte Lubeca ein bewegtes Leben. Es wurden viele Meisterschaften gewonnen und gute Plazierungen bei Deutschen Meisterschaften errungen.

Wir wünschen dem Club für die Zukunft alles Gute und noch recht viele Erfolge.

Mit freundlichem Gruß

Jürgen Hauck

Fusion in der Verbandsgruppe Lübeck

Am 22. Dezember 1994 haben sich die Skatclubs „Lubeca Lübeck von 1970“ und „Lübeck 74“ zusammengeschlossen.

Der gemeinsame Name lautet:

SKATCLUB LUBECA LÜBECK VON 1970 / 1974

Beide Clubs finden sich im neuen Namen wieder. Die Mitglieder des ehemaligen Clubs Lübeck 74 haben es sich nicht leicht gemacht. Zu groß waren ihre Befürchtungen, in einem relativ größeren Club „unterzugehen“

Mehr als ein ganzes Jahr hat es gedauert, bevor man diesen Schritt gewagt hat.

Erst im November des vergangenen Jahres gelang es Verantwortlichen der beiden Clubs einen akzeptablen Kompromiß zu finden, der alle zufrieden stellen konnte.

Beide Clubs haben eine lange Tradition. Lubeca feiert als ältester Skatclub im Lübecker Raum in diesem Jahr sogar sein 25-jähriges Bestehen.

Alle diese Traditionen werden in dem

nummehr gemeinsamen Club weiterhin gepflegt und erhalten. Alle Mitglieder sind voll integriert und werden gemeinsam das 25-jährige Jubiläum feiern.

Die Mitglieder haben bewiesen, daß man sich realistisch den Zwängen unserer heutigen Zeit stellen kann.

Mitgliederschwund, insbesondere im ehemaligen Club Lübeck 74, erfordert besondere Initiativen, damit auch die „Zurückgebliebenen“ weiterhin ihrem geliebten Hobby - dem Skatspielen - mit Freude und Spaß nachgehen können.

Zwischenzeitlich ist der „Skatclub Lubeca Lübeck von 1970/74“ zu einer echten Gemeinschaft und einer großen Familie geworden.

Auch künftig wird der Club durch seine Spielstärke seinem Namen und der VG-Lübeck Ehre machen und dazu beitragen, daß die Hansestadt Lübeck weit über ihre Grenzen hinaus bekannt wird.

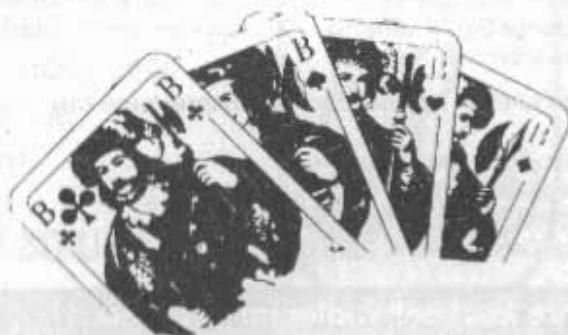
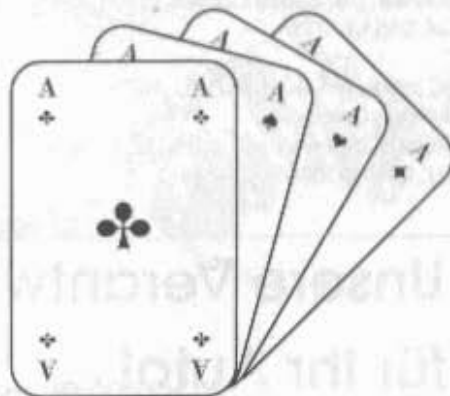
„Glück auf“ dem Skatclub Lubeca Lübeck von 1970/74!

Einladung zum Ranglisten-Turnier der Verbandsgruppe Lübeck Ostseepokal am Sonntag, 02. April 1995 „Schüttenhus Scharbeutz“

- Beginn:** 1. Serie 10.00 Uhr
2. Serie 13.00 Uhr
Gespielt werden 2 x 48 Spiele nach DSKV-Regel
- Startgeld:** DM 16,— einschl. Kartengeld
DM 20,— für Mannschaften
- Abreizgeld:** DM 1,— für verlorene Spiele
- Preise:** 1. Preis: DM 600,—
2. Preis: DM 400,—
3. Preis: DM 200,—
und Pokal

bei 150 Teilnehmern weitere Preise -nach Beteiligung-

- Ort:** 2. BAB-Abfahrt-Scharbeutz
Hinter der Shell-Tankstelle rechts
- Straße:** Fuchsberg/Hinter dem Sportplatz
- Anmeldung:** Turnierleitung der VG Lübeck
Wolfgang Muus
Deepenstegen 9 / 22952 Lütjensee
Tel. 04154/75234
Fax 04154/70422



Anschriftenverzeichnis des Skatverbandes Lübeck

SC Lübecka 01.03.1970

Hesse, Arnold
Lange Reihe 28, 23628 Krummesse,
Tel. 04508/1850

SC Holstentor 08.04.1972

Görtz, Inga
Hüterdamm 2 a, 23552 Lübeck,
Tel. 0451/75284

SC Concordia Lübeck 01.06.1972

Hauck, Jürgen
Stettiner Str. 7, 23683 Scharbeutz,
Tel. 04503/73415

SC zünftigen Skatbrüder 01.07.1973

Bröcker, Jörg
Hohelandstr. 55, 23564 Lübeck,
Tel. 0451/796526

SC Club 74 01.01.1974

Jahnke, Udo
Ostseestr. 10 g, 23570 Lübeck,
Tel. 04502/73669

SC St. Lorenz Nord 01.10.1974

Frank, Rolf
Roonstr. 29, 23566 Lübeck,
Tel. 0451/68725

SC munteren Buben 01.01.1975

Simsek, Cemal
Brüder-Grimm-Ring 1 a, 23560 Lübeck,
Tel. 0451/805388

SC Am Kalkberg 01.04.1975

Christensen, Ewald
Osterkamp 2, 23846 Gross-Niendorf,
Tel. 04552/1582

SC Schlutup 01.01.1977

Müller, Erwin
Eulenspiegelweg 9, 23560 Lübeck,
Tel. 0451/801303

SC Sereetz 02.09.1977

Burmans, Horst
Ringstr. 6, 23611 Sereetz,
Tel. 0451/394587

SC Ullenspiegel Mölln 01.01.1978

Kopisch, Willi
Heidelberrenweg 3, 23879 Mölln,
Tel. 04542/89668

SC Birkenglück 01.01.1978

Kolmorgen, Claus
Am Wischhof, 23617 Arrade,
Tel. 04506/314

SC Freischütz Eutin 01.06.1979

Priebs, Gerhard
Am kleinen See 19, 23701 Eutin,
Tel. 04521/6682

Ahrensböcker SC von 1979 01.01.1980

Wolansky, Thomas
Pionierstr. 5, 23623 Ahrensböck,
Tel. 04525/1228

SC LübeckerASSE 01.07.1981

Schmöcker, Renate
Moislinger Allee 24, 23558 Lübeck,
Tel. 0451/861312

SC Vieren Bargtheide 01.04.1982

Pelz, Gisela
Hauptstr. 23, 22962 Siek,
Tel. 04107/7509

1. Moislinger SC 01.01.1983

Rimkus, Jochen
Lübecker Str. 8, 23611 Bad Schwartau,
Tel. 0451/208740

TSV Neustadt 01.01.1983

Heckel, Dieter
Am Timpenbarg 9, 23730 Neustadt,
Tel. 04561/7294

SC Skatfreunde Eutin 01.04.1983

Springhut, Gerd
Wismarer Str. 2, 23701 Eutin,
Tel. 04521/420701 - 6/2

SC Scharbeutz 01.01.1984

Doffin, Günter
Pönitzer Chaussee 18, 23683 Scharbeutz,
Tel. 04503/72754

Falkenfelder SC 01.01.1985

Freyher, Gerd
Borstelweg 44, 23569 Lübeck,
Tel. 0451/395121

SC Malenter Buben 01.04.1985

Suhr, Gerd
Bahnhofstr. 54, 23714 Malente,
Tel. 04523/3850

SC Karo As 01.04.1985

Albrecht, Jürgen
Dorfstr. 59 b, 23815 Geschendorf,
Tel. 04553/500

SC Nusser Buben 01.04.1985

Preetz, Günter
Friedeweg 13, 23898 Duvensee,
Tel. 04543/7800

SV Siebenbäumen 01.09.1985

Martens, Karl
Klinkrader Weg 7, 23847 Siebenbäumen,
Tel. 04501/374

SC Schönwalde 01.10.1985

Doose, Jürgen
Bungsbergstr. 8, 23744 Schönwalde,
Tel. 04528/218

Unsere Verantwortung für Ihr Auto!

Für uns endet die Verantwortung nicht mit dem Verkauf des Neuwagens. Noch jahrelang nicht.

Denn wir begleiten Sie mit unserem Service und Know-how, solange Sie es wünschen. Ob Inspektion oder Reparatur, ob Garantie oder Kulanz:

Wir bleiben Ihr Service- und Ansprechpartner

auto schneider gmbh
Vogelsang 6-8
23669 Timmendorfer Strand
Tel. 04503-2573 o. 2575 o. 89060

**Ihre Markenhändler im Verband
des Kfz-Gewerbes Schleswig-Holstein**

*FAHREN
MIT EINEM GUTEN
GEFÜHL!*



Skatverband Lübeck

TSV Gudow 01.07.1986
Christen, Horst
Hauptstr. 50, 23899 Gudow,
Tel. 04547/508

Breitenfelder SC 01.01.1987
Basedau, Otto
23881 Breitenfelde, Tel. 04542/5124

SC Obotritia
Stuhmann, Bernd
Am Lehmberg 25 b, 22143 Hamburg,
Tel. 040/6476695

SK Buntekuh 01.04.1987
Loose, Angelika
Andersenring 34, 23560 Lübeck 1,
Tel. 0451/806647

SC Trave Buben 05.10.1987
Laaß, Günter
Friedenstr. 75, 23554 Lübeck,
Tel. 0451/473685

SC Heilshoop 01.01.1989
Asmus, Hans-Jürgen
Hauptstr. 3, 23619 Heilshoop,
Tel. 04506/1059

SC Grevesmühlen e.V. 01.01.1991
Berretz, Herbert
Am Wasserturm 12, 23936 Grevesmühlen,
Tel. 03881/712438

Delingsdorfer SV 01.01.1992
Barthels, Jürgen
Wiesenstr. 19, 22929 Delingsdorf,
Tel. 04532/6852

BSG-PFR Puttgarden e.V. 01.01.1993
Jörg Rüdiger
Königsbergerstr. 43, 23774 Heiligenhafen,
Tel. 04362/5402

SC Cocker Eutin 01.01.1993
Bodle, Rainer
Weidestr. 41, 23701 Eutin,
Tel. 04521/74277

SC Rothenhausen 01.01.1993
Möller, Lothar
Schleusenstr. 43, 23560 Lübeck,
Tel. 0451/51719

SV Alt-Mölin 01.01.1994
Burmeister, Rainer
Am Schäferkatzen 3 a, 23881 Alt Mölin

SC Ratzeburger Ramsch 01.04.1994
Gerks, Joachim
Giesensdorfer Weg 63, 23909 Ratzeburg,
Tel. 04541/5393

SC Sandesnebener Reizer 01.01.1995
Hoffmann, Herbert
Nelkenweg 16, 23898 Sandesneben,
Tel. 04536/8623

Lohnsteuer Hilfe - Ring

Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein)

Terminvereinbarungen täglich zwischen 18.00 und 20.00 Uhr

Lohnsteuerberatung bieten wir
Mitgliedern in:

Alte Mühle 14 a
23568 Lübeck
Tel. 0451-691204

Skat-Journal Termine 1995

■ Ausgabe 2/95 - 07.04.95 -
Redaktionsschluß: 24.03.95

Offene Nusser Skat Jubiläums Meisterschaft

- Ort:** Siemers Gasthof
Datum: am Sonntag, den 23 April 1995 um 14.00 Uhr
2. Serien nach den Regeln des DSKV á 48 Spiele
Damen, Herren, Jugendliche Mannschaften
Startgeld: DM 15,— Einzel/DM 20,— Mannschaft/DM 5,00 Jugend
Geldpreise: Pokale nach Beteiligung



Am Sonnabend, d. 22 April 1995
Jubiläums Ball mit dem Party Tänze Duo um 20.00 Uhr
Tombola, Frohsinn
Siemers-Gasthof, Eintritt DM 5,—



Gast-Hof- „zur Post“
Nusse, Koberger Str., Tel. 04543/209
Spiel-Lokal-Skat-Club
„Die Nusser Buben.“

jeden Freitag 19.30 Uhr
Preis-Skat!



Anschriftenverzeichnis des Skatverbandes Westküste

SKK-Krückaububen 25336 Elmshorn
Ernst Woicke, Peter-Kölln-Str. 31, 25336
Elmshorn, Tel. 04121/94117

SKK Elveshörn E.V. 25336 Elmshorn
Josef Schwarzenberg, Konra-Struve-Str.
140, 25336 Elmshorn, Tel. 04121/91416

Skatklub Glückstedter Matjes
25348 Glückstadt
Gustav Stademann, Rumflether Deich 37,
25554 Wilster, Tel. 04124/2148

Skatklub Langer Peter Itzehoe
25524 Itzehoe
Uwe Möller, Marktstr. 25, 25560
Schenefeld, Tel. 04892/8130

Steinburger Buben 25361 Steinburg
Kay Schröder, Osterstr. 28, 25587 Münster-
dorf, Tel. 04821/87739

Oelixer Schützen 25524 Oelixer
Walter Lansing, Dieksdamm 1, 25524
Oelixer, Tel. 04821/91542

Skatklub Had'n Lena 25704 Meldorf
Dietmar Nagorny, vierthstr. 2, 25593 Reher,
Tel. 04876/254 p., 04832/87267 d.

Skatklub Schleusenasse
25541 Brunsbüttel
Walter Wohlenberg, Wurtleutetweute 5 a,
25541 Brunsbüttel, Tel. 04852/4804

Skatklub Lola-Buben 2
5551 Höhenlockstedt, Tel. 04826/2392

SC Karo 7 Marne 25709 Marne
Hans Harländer, Maaßen-Nagel-Str. 35,
25709 Marne, Tel. 04851/3487

SC Reizende Buben Eddelak
25715 Eddelack
Uwe Luther, Dorfstr. 13, 25541 Brunsbüttel,
Tel. 04855/641

1. SC Bredstedt 25821 Bredstedt
Heinz Körner, Twiedte 17, 25821 Struckum,
Tel. 04671/5060

SC Büsumer Krabbe 25761 Büsum
Guido Wiese, Lerchenweg 7, 25764
Wesselburen, Tel. 04833/2118

SC Raus und Gewonnen 25746 Heide
Detlef Stürmer, Querweg 15, 25746 Heide,
Tel. 0481/2875

SC St. Annen 25776 St. Annen
Helmut Völtzke, Dorfstr. 2, 25776 St. Annen,
Tel. 04882/1088

1. Heider Skatclub e.V. 25746 Heide
Ernst-Otto Junge, Uwe-Jens-Lomsen-Str.
32, 25746 Heide, Tel. 04861/1579

Hebbelstädter SC Wesselburen
25764 Wesselburen
Bernd Pries, Berliner Str. 42, 25764
Wesselburen, Tel. 04833/1528

SC Pik As Husum 25813 Husum
Helmut Wellhausen, p. Adr. Gosch, Berli-
ner-Str. 19, 25813 Husum, Tel. 04841/
5533

SC Goldene Buben Husum 25813 Hu-
sum
Boy Heimböckel, Matth.-Claudius-Str. 121,
25813 Husum, Tel. 04841/1417

SC Kleeblatt Viöl 25884 Viöl
Wolfgang Heidemann, Schimmelreiterweg
4, 25884 Viöl, Tel. 04843/300

SC Kreuz As Witzwort 25889 Witzwort
Jens Röhe, Dorfstr. 37, 25889 Witzwort,
Tel. 04864/811

1. SC St. Peter-Ording 25826 St. Peter
Karl-F. Möller, Böhler Landstr. 37, 25826
St. Peter-Ording, Tel. 04863/5157

1. Tönninger SC 25832 Tönning
Martina Petersen, Lehsmann-Sierks-Str.
2, 25832 Tönning, Tel. 04861/6776

Treene-SC von 1886 25840 Friedrichstadt
Jens-H. Lorenzen, Osterende 101, 25813
Husum, Tel. 04841/81334

Gardinger Skatklub 25836 Garding
Hans Jacobs, Lokert 11, 25881 Tating, Tel.
04862/1628

TSV Medelby/Skatsparte
24994 Medelby
Willi Witt, Hauptstr. 15, 24994 Medelby,
Tel. 24994

Skatfuchse Leck e.V. 25917 Leck
Martin Jensen, Hauptstr. 1, 24994 Medelby,
Tel. 04605/309

1. SC Sylt 25980 Westerland
Manfred Henningsen, Südhorn 22 a, 25980
Sylt-Ost/Tinum, Tel. 04651/32851

Skatverein Karo Hoch e.V.
25596 Nienbüttel
Uwe Plackhüter, Fichtenweg 4, 25557
Hanerau-Hademarschen, Tel. 04872/2185

SC Null Hand 25693 St. Michaelisdonn
Johann Best, Hauptstr. 19, 25693
Rösthusen, Tel. 04853/532

SC Brutkamp 25767 Albersdorf
Klaus Jordan, Süderstr. 9, 25767 Albers-
dorf, Tel. 04835/350

1. Föhrer SC 25938 Insel Föhr
Riewer Brodersen, Dorfstr. 241, 25938
Oldsum, Tel. 04683/489

SC Tellingstedter Asse
25782 Tellingstedt

Waldschänke Wallsbüll



24980 Wallsbüll • Norderstr. 1 • Telefon 0 46 39 / 3 39

Wir richten für Sie aus:

Familienfeste • Richtfeste • Betriebsfeste usw.

weitere Preisskattermine

03.3.95

17.3.95

31.3.95

Skatverband Westküste

Karo As Averlak 25715 Averlak
Michael Schulze, Süderstr. 27, 25715
Eddelak, Tel. 04855/8527

SC Null ouvert Edendorf
25524 Itzehoe
Michael Sandkamp, Hermann-Hofmeister-
Str. 22, 25524 Itzehoe, Tel. 04821/79812

1. SC Niebüll von 1992
25899 Niebüll
Rainer Rittmann, Emil Nolde Str. 20 a,
25899 Niebüll, Tel. 04661/3928

Skatfreunde Lunden 25774 Lunden
Dieter Kramer, P.H. Platz 6, 25774 Lun-
den, Tel. 04882/5685

SC Ditmarsia Hennstedt
25779 Hennstedt
Siegfried Schulz, Süderstr. 22, 25788 Delve,
Tel. 04803/299

Heide-Skat-Sieger

Der 1. Heider-Skatclub von 1974 hat seine Weihnachtsfeier im „Dithmarscher-Reiter“ festlich begangen. Nach einem gemeinsamen Essen wurden die Sieger des Jahrespokals 1994 proklamiert.

Bei den Damen wurde Hildegard Ruge Siegerin mit einem Schnitt von 1 023 Punkten, bei 35 Serien à 48 Spielen. Es folgten die 80jährige Emmi Schmidt aus Rehm mit 972 Punkten und 3. Frauke Pubanz mit 814 Punkten.

Bei den Herren wurde der Vorjahresmeister, Peter Hausig, mit 1 162 Punkten wieder der Meister 1994. Es folgten H.-J. Gehrke mit 1 090, 3. wurde Willi Detlefs 1 057, 4. Walter Bremer 1 040, 5. Hans Müller 1 037 Punkte.

Im Winterpokal wurde bei den Damen Siegerin Hildegard Ruge mit 977 Punkten, 2. Emmi Schmidt mit 939 Punkten und 3. Hildegard Tullney mit 788 Punkten. Bei den Herren wurde Sieger Walter Bremer mit 1 207, 2. wurde Peter Sporn mit 1 176 Punkten vor Hans Müller mit 1 103 Punkten.

Weiter wurden ausgezeichnet mit dem Seniorenpokal Emmi Schmidt mit 972 Punkten und die eifrigsten Skater E. O. Junge, Werner Ruge und Willy Wagner, die an allen 52 Clubabenden teilnahmen.

Präsidium

Präsident

Werner Ruge, Rügendamm 19, 25746 Heide, Tel. 0481/5158

Vizepräsident

Uwe Krüger, Platanenweg 4, 25336 Elmshorn, Tel. 04121/92180

Schriftführer

Josef Scharzenberg, Konrad-Struve-Str. 140, 25336 Elmshorn, Tel. 04121/91416

Spielleiter

Dietmar Nagorny, Viertstr. 2, 25593 Reher, Tel. 04876/254 priv.,
04832/87267 dienstl.

Ligaobmann

Hans-Jürgen Gehrke, Amrummer-Str. 5, 25764 Wesselburen, Tel. 04833/970

Schatzmeister

Armin Helm, Wesselhorn 24, 25782 Tellingstedt, Tel. 04838/7433

Damenreferentin

Emmin Feddersen, Klaus-Groth-Str. 10, 25813 Husum, Tel. 04841/61401

Pressewart

Hans Jacobs, Lokert 11, 25881 Tating, Tel. 04862/1628

Jugendleiter

Boy Heimböckel, Matth.-Claudius-Str. 121, 25813 Husum, Tel. 04841/1417

1. VG-Liga Herren

Krückau I
Eddelak I
Büsum
Brunsbüttel I
Krückau II
Heide II
Itzehoe II
Glückstadt
Garding III
Viöl I
Mame I
St. Michel I
St. Peter II
Elveshörn III
Tellingstedt I
Tönning

Bezirkliga Süd Herren

Nienbüttel I
Hennstedt
Elveshörn IV
R+G Heide II
Nienbüttel II
Oelixdorf
Edendorf
Heide IV
Nienbüttel III
Eddelak II
Marne II
Lola III
St. Michel II
Meldorf II
Albersdorf II
Krückau III

Bezirkliga Nord Herren

Fr'stadt I
Leck IV
Viöl II
Witzwort I
Fr'stadt II
Leck V
Viöl III
Witzwort II
Heide III
Medelby
Bredstedt
Husum II
R+G Heide I
St. Annen II
Föhr I
Wesselburen

Kreisliga Herren

Albersdorf III
Albersdorf IV
Föhr II
Meldorf III
Steinburg
Brunsbüttel II
Fr'stadt III
Tellingstedt II
Averlak



VG 22 Einzelmeisterschaft vom 11.12.1994

Herren (162 Teilnehmer)

1. Josef Schwarzenberg,	Elveshörm	9 849
2. Werner Schmidt,	Meldorf	9 593
3. Willi Collor,	Husum	9 592
4. H. J. Dethloff,	Krückau	9 584
5. Bernd Franke,	St. Annen	9 479
6. Dietmar Nagomy,	Meldorf	9 221
7. Rolf Bergin,	Elveshörm	9 203
8. Ulrich Ohland,	Elveshörm	9 110
9. Wolfgang Kreutz,	Elveshörm	9 001
10. Volker Eismann,	Garding	8 931
11. Jürgen Klement,	Elveshörm	8 855
12. Manfred Eismann,	St. Peter	8 815
13. Werner Treppner,	Garding	8 785
14. Rolf Brandt,	Meldorf	8 775
15. Günter Fock,	Garding	8 657
16. Rudi Neumann,	Tellingstedt	8 657
17. Jörg Harders,	Eddelak	8 607
18. Reimer, Dahl,	Edendorf	8 594
19. Werner Griese,	Büsum	8 587
20. Hans-Otto Möller,	Lola	8 559
21. Martin Jensen,	Leck	8 515
22. Kurt Reumann,	Elveshörm	8 492
23. Peter Koch,	Garding	8 481
24. Gustav Stademann,	Glückstadt	8 455
25. Stephan Jung,	Elveshörm	8 417
26. Guido Wiese,	Büsum	8 370
27. Lutz Lesekrug,	Meldorf	8 347
28. Michael Schulze,	Averlak	8 364
29. Ingwer Harksen,	Friedrichstadt	8 336
30. Ewald Volkmann,	Itzehoe	8 293
31. Wilhelm Gester,	Elveshörm	8 286
32. Peter Piotraschke,	Elveshörm	8 284
33. Otto Cornils,	Töning	8 284
34. Dirk Jensen,	Leck	8 265
35. Norbert Artl-Tychsen,	Viöl	8 241
36. Paul Schacht,	Elveshörm	8 225
37. Bernhard Herwig,	St. Annen	8 168
38. Harro Thomsen,	Leck	8 120
39. Dettlef Bai,	Krückau	8 112

Qualifikationsgrenze

40. Hermann Jensen,	Husum	8 096
41. Manfred Henningsen,	Sylt	8 095
42. Günter Klugmann,	St. Peter	8 043
43. Werner Dombrowski,	Sylt	8 019
44. Jürgen Casper,	Glückstadt	8 006
45. Uwe Möller,	Itzehoe	7 990
46. C. D. Claußen,	St. Peter	7 943
47. Rolf Beier,	Lola	7 936
48. Peter Markgraf,	Glückstadt	7 930
49. Kurt Wagner,	Lola	7 925
50. Heinz Kroll,	Lola	7 921

Junioren (11 Teilnehmer)

1. Carsten Schulz,	Marne	2 813
2. Stefan Wegner,	Leck	2 789
3. Barbara Evers,	Meldorf	2 365
4. Marko Borwiek,	Marne	2 312
5. Holger Carstensen,	Leck	2 254
6. Dirk Aha,	Brunsbüttel	2 183
7. Bend Harbatsch,	Marne	2 167
8. Sibylle Evers,	Meldorf	1 927
9. Marcus Witt,	Marne	1 736
10. Nadine Güntzel,	Marne	1 627
11. Hauke Carstensen,	Leck	1 172

Senioren (28 Teilnehmer)

1. Kurt Neumann,	Elveshörm	7 243
2. Karl Borchers,	Marne	6 688
3. Max Paulsen,	Marne	6 595
4. Günter Falke,	Sylt	6 587
5. Wilhelm Nissen,	Witzwort	6 331

Qualifikationsgrenze

6. Walter Bremer,	1. Heider	6 251
7. Hans-Georg Ringeltaube,	Elveshörm	6 207
8. Hermann Christian,	Friedrichstadt	6 030
9. Gerdi Kühl,	Itzehoe	5 895
10. Werner Wilhelm,	Elveshörm	5 838

Damen (44 Teilnehmerinnen)

1. Herma Peters,	Sylt	9 894
2. Inge St. Johannis,	Itzehoe	9 518
3. Elfi Frieg,	Brunsbüttel	9 001
4. Helga Oscewski,	Lola	8 987
5. Helga Sauerland,	Leck	8 826
6. Margot Klement,	Elveshörm	8 618
7. Veronika Collor,	Husum	8 568
8. Ida Latza,	Husum	8 362

Qualifikationsgrenze

9. Gisela Schulz,	Leck	8 302
10. Hannelore Timm,	Meldorf	8 270
11. Dörthe Müller,	Elveshörm	8 033
12. Magda Meusel,	Meldorf	8 001
13. Inge Müller,	Albersdorf	7 861
14. Silke Liesua,	Krückau	7 810
15. Wiebke, Petau,	Marne	7 773

Der Skatklub „Lola Buben“ von 1975 lädt ein zum Großen Jubiläums Skatturnier

Gleichzeitig Ranglistenturnier der VG 22
Samstag, den 18. März 1995 um 14.00 Uhr

- Spiellokal:** Hülsings Hotel, Kielerstraße 62,
Hohenlockstedt, Tel. 04826/24 38
- Startgeld:** DM 16,— einschließlich Kartengeld für
2 Serien à 48 Spiele
- Meldung:** Bis 15.03.1995 an Werner Böhm,
Restplätze sow. vorh. am Spieltag
- Mannschaften:** Zusätzliches Startgeld DM 20,— für jede
gemeldete Mannschaft
- Abrechnung:** Für jedes verlorene Spiel DM 1,—
- Preise:** bis 160 Teilnehmer über 160 Teilnehmer
- | | |
|-------------------|----------|
| 1. Preis DM 300,— | DM 400,— |
| 2. Preis DM 200,— | DM 250,— |
| 3. Preis DM 100,— | DM 150,— |

Sowie weitere Geld- und Sachpreise

- Mannschaftspreise nach Beteiligung
- 3 Herreneinzelpokale
 - 3 Mannschaftspokale
 - 1 Keramikkrug für die beste Dame
 - 1 Pokal für den besten Junioren
 - 1 Sonderpreis für das beste Ehepaar
 - 1 gestifteter Pokal für den besten Spieler aus dem Amtsbe-
reich Hohenlockstedt

Lieber Manfred! Lieber Werner!

Mit Eurem Ausscheiden aus wichtigen Vorstandsämtern geht heute abend eine Ära zu Ende. Es ist ein Abschied, der irgendwie traurig macht, denn immerhin habt Ihr beide zusammen fast 30 Jahre ehrenamtlich Eure Zeit und auch Eure Kraft für unseren Verein verwendet. Dafür gebührt Euch Lob und Anerkennung.

Auch wenn wir hin und wieder das eine oder das andere Wehwehchen bemäkelt haben - grundsätzlich waren wir mit Eurer Arbeit für den Verein und ganz besonders mit Eurem Auftreten immer sehr zufrieden gewesen. Ihr habt in hohem Maße dazu beigetragen, daß unser Verein nach innen gefestigt ist und nach außen auf Verbands-ebene einen sehr guten Ruf genießt.

Diese Achtung vor einer besonderen Leistung möchte ich bei dieser Gelegenheit auch den anderen Vorstandsmitgliedern zollen.

Aber Ihr seid nun einmal die beiden, die nach so langer Zeit aus ihren Ämtern ausscheiden - auch wenn Manfred weiterhin eine verantwortungsvolle Vor-

standstätigkeit ausfüllen wird. wenig!

Als wir von diesem Wechsel erfuhren, haben sich alle „Nicht-Vorstandsmitglieder“ unseres Vereins Gedanken gemacht. Der Tenor aller hier versammelten Clubmitglieder war: Wir dürfen Manfred und Werner nicht nur mit einem profanen Klatschen verabschieden - das wäre zu einfach und auch zu

Wir, Euer Fußvolk, haben darum mit großer Begeisterung unsere letzten finanziellen Reserven zusammengekratzt, um Euch mit einem außergewöhnlichen Präsentkorb ein letztes Mal „Danke“ zu sagen.

Danke Manfred
Danke Werner



Verbandsgruppentag des Skatverbandes Westküste SH e.V.

Zum Verbandsgruppentag hatte der Skatverband Westküste SH e.V. nach St. Annen eingeladen. Von 37 Vereinen hatten 35 ihre Delegierten entsendet. Nach einer Schweigeminute im Gedenken der Verstorbenen, konnten zügig die Tagesordnungspunkte abgehandelt werden. Der Präsident Werner Ruge berichtet über die vielen Aktivitäten des Skatverbandes, so unter anderem von der Gründungsversammlung des Landesverbandes Schleswig-Holstein, vom Skatkongreß in Schneverdingen und von der letzten Mitgliederversammlung des Norddeutschen Skatverbandes.

„Das Jahr 1994 hat von uns allen viele Entscheidungen abverlangt, die alle im nachhinein als positiv zu verzeichnen sind“, waren letztendlich die Ausführungen von Werner Ruge. Dazu gehört auch die Beitragserhöhung von DM 4,— im Jahr.

Nach den Berichten der übrigen Mitglieder des Präsidiums ging eine straff geleitete Versammlung harmonisch zu Ende.

Jetzt auch in mehreren Städten in Mecklenburg



**im Tischtennisbedarf
in Schleswig-Holstein**



Trainingsanzüge, Fußballschuhe, Stollen u. Stutzen,
Gymnastikanzüge, Turn- und Gymnastikschuhe
Ausruster für Vereine und Schulen
Bälle für jede Sportart - Sporttaschen



Pokale,
Teller,
Wimpel,
Pferde-
schleifen
usw.

Medaillen
Ehren-
preise
für alle
Anlässe
usw.

**größte Auswahl
in Schleswig-Holstein**

Gravur in eigener Werkstatt

☎ 0451/5 1719

23560 Lübeck - Schleusenstraße 43

Skatverband Westküste

Dithmarscher-Skatpokal

Schon traditionsgemäß waren alle Dithmarscher Skatvereine am 27. Dezember zum „Dithmarscher Skatpokal“ in Hennstedt, im „Kaisersaal“, angetreten. 12 Skatclubs waren es diesmal, die „Dithmarscher-Mannschaftsmeister“ werden wollten. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Skatclubs „Ditmarsia“ Hennstedt, Siegfried Schulz, durch den Sprecher der Dithmarscher Vereine Werner Ruge, sprach der Kreispräsident Rolf Gosau die Begrüßungsworte.

Er übermittelte die Grüße des Kreises Dithmarschen und der Amtsverwaltung Hennstedt. Er wünschte der Veranstaltung in Hennstedt einen guten Verlauf. Nach 2 x 48 Spielen war es gegen 23.30 Uhr soweit, die Sieger konnten proklamiert werden.

Den „Dithmarscher Pokal“ errangen die „Büsumer Krabben“ mit 18 393 Punkten, 2. 1. Skatclub St. Annen 17 732 Punkten, 3. „Had'n Lena Meldorf“ mit 16 414 Punkten, 4. der Vorjahressieger „1 Heider Skatclub „Karo-7-Marne“ mit 14 223 Punkten und 5. „Schleusenasse Brunsbüttel“ mit 14 996 Punkten.

Es folgten „Raus und Gewonnen Heide“ 14 968, Skatclub „Null-Hand St. Michaelisdorf“ 14 612, Skatclub „Brutkamp Albersdorf“ 14 303, Skatclub „Karo-7-Marne“ 14 223, „Ditmarsia Hennstedt“ 12 717, „TellingstedterASSE“ 12 371 und „Hebbel-Skatclub-Wesselburen“ (mit 5 Mann) 9 927 Punkten.

Dieses Jahr, am 27. Dezember 1995, geht es zum 15. Mal um den Dithmarscher-Skatpokal nach Brunsbüttel, zu den „Schleusenassen“.

Neuer Skatclub in Lunden

In Lunden wurde der Skatclub „Skatfreunde Lunden“ gegründet. Die Gründungsversammlung wurde vom Präsidenten des Skatverbandes Westküste e.V. Werner Ruge geleitet. Assiiert vom Schatzmeister des Verbandes Armin Helm. Nach den Erläuterungen zum organisierten Skat erfolgte die Eintragung in das Gründungsprotokoll des neuen Vereins. 1. Vors. wurde Dieter Kramer, Turnierwart Hartmut Martens und Rechnungsführer Peer Petersen. Die wöchentlichen Spielabende sind am Donnerstag, jeweils um 19.30 Uhr.

Verbandsgruppentag des Skatverbandes Westküste SH e.V.

Zum Verbandsgruppentag hatte der Skatverband Westküste SH e.V. nach St. Annen eingeladen. Von 37 Vereinen hatten 35 ihre Delegierten entsendet. Nach einer Schweigeminute im Gedenken der Verstorbenen, konnten zügig die Tagesordnungspunkte abgehandelt werden. Der Präsident Werner Ruge berichtet über die vielen Aktivitäten des Skatverbandes, so unter anderem von der Gründungsversammlung des Landesverbandes Schleswig-Holstein, vom Skatkongress in Schneverdingen und von der letzten Mitgliederversammlung des Norddeutschen Skatverbandes. „Das Jahr 1994 hat von uns allen viele Entscheidungen abverlangt, die alle im nachhinein als positiv zu verzeichnen sind“, waren letztendlich die Ausführungen von Werner Ruge. Dazu gehört auch die Beitragserhöhung von DM 4,— im Jahr. Nach den Berichten der übrigen Mitglieder des Präsidiums ging eine straff geleitete Versammlung harmonisch zu Ende.

Jahreshauptversammlung des 1. Heider-Skatclub von 1974

Der 1. Heider-Skatclub von 1974 hielt seine gut besuchte Jahreshauptversammlung ab. Der 1. Vorsitzende Ernst-Otto Junge konnte von einer stetig wachsenden Mitgliederzahl berichten. Der Mitgliederbestand stieg von 51 auf 53, wobei von 4 Abgängen 6 Zugänge zu verzeichnen waren. Der Jahrespokal wurde von 28 Mitgliedern erfüllt, der Sommerpokal von 27 und der Winterpokal von 17 Mitgliedern. Die Wahlen ergaben Wiederwahl vom stellv. Vorsitzenden Harald Westerhoff, 1. Kassier Harald Gerecke, stellv. Kassier Walter Brehmer, 1. Schriftführerin Frauke Pubanz. Der Festausschuß wird besetzt mit Frauke Pubanz, Egon Groth, Anke Brehmer und Karl Mohler.

Helmut Paetau feierte

unser langjähriger Spielwart Helmut Paetau feiert am 19.2.1995 das Fest der Silberhochzeit. Helmut ist mit Leib und Seele für seinen Skatclub „KARO 7“, da. Auch die Arbeit in der Jugendgruppe unterstützt er Woche für Woche und leistet gemeinsam mit Herbert Frahm hervorragende Arbeit. Einmal im Monat bieten er und Willi Pien einen Preisskat mit „66“ für jederman an, dieser Preisskat ist inzwischen eine feste Einrichtung geworden. Jeder Klub kann sich glücklich schätzen, ein so aktives Mitglied in seinen Reihen zu haben. Vorstand und Mitglieder von „KARO 7“ möchten sich bei ihrem Helmut herzlich bedanken und wünschen ihm und seiner Frau alles Gute für den gemeinsamen weiteren Lebensweg.

Hans Harländer
1. Vors. „KARO 7“-Marne

Wir sind ein Sportpartner des TV Grebin

**INTER
PARES**

Ihre Partner
für Haus und Heim

N&R Baupartner



Bau- und Heimwerker GmbH

Baustoffe · Fliesen · Bauelemente · Fenster · Türen
Holz · Holzbearbeitung · Heizöl · Kohlen · Futtermittel
Elektro-, Heizungs-, Sanitärzubehör · Garten- und
Heimwerkerbedarf · Tapeten · Bodenbeläge



Wir sind Experten
für SCHÜCO-
Fenster und Türen

Behler Weg 7 · 24306 Plön · Telefon (0 45 22) 30 72 - 74 · Telefax (0 45 22) 13 27